

April 2021

Die Lokale

Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung



Herausgeber: Wolfgang Radeck · In der Neuen Welt 10 · 87700 Memmingen · Telefon 08331.9258424 · Fax 9258426 · info@lokale-mm.de · lokale-mm.de

Willkommen Frühling!



Besuchen Sie uns auch auf
www.lokale-mm.de

Wenn's gut werden muss.



199,-

Gasgrill 'Manhattan'

1 Edelstahlbrenner, Leistung 3,2 kW, Zündung automatisch über Reglerknopf, Grillfläche ca. B 48 x T 37 cm, Gussrost emailliert, Maße ca. H 108 x B 103 x T 53,5 cm, Untergestell abnehmbar
27765423

Knöpfe mit LED-Beleuchtung



329,-

Gasgrill 'Atlanta II 450'

4 Edelstahlbrenner, Leistung 17 kW, Hauptgrillfläche ca. B 73 x T 41,5 cm, 1 Seitenbrenner, Leistung 3 kW, Automatik-Zünder für sicheres Zünden der Brenner, Warmhalterost, LED-beleuchtete Regler, doppelwandige Grillhaube, Thermometer, Maße ca. H 115 x B 140 x T 54 cm
26142537



399,-

Gasgrill 'Cliff 350'

Hauptgrillfläche B 59 x T 45 cm, Grillfläche 3.600 cm², Warmhalterost B 59 x T 16 cm, Gesamtleistung 13,5 kW, 3 individuell regelbare Edelstahlhauptbrenner, Automatik-Zündung, inkl. Pizzastein, LED beleuchtete Bedienknöpfe, Thermometer, Seitenkocher, doppelwandiger Deckel mit Glasscheibe, Maße ca. H 117 x B 126 x T 60 cm
25539516

Gas VS Kohle



749,-

Gasgrill 'Cliff 650-1'

6 Edelstahlbrenner, Leistung 24,5 kW, Hauptgrillfläche ca. B 89 x T 45 cm, 1 Seitenbrenner, Leistung 3,5 kW, Automatik-Zünder für sicheres Zünden der Brenner, Warmhalterost, 700 Grad BEAST-ZONE, inkl. Drehspieß mit 230 V Motor, Thermometer, inkl. Modulgrillrost, Grillplatte und Pizzastein, Maße ca. H 117 x B 157 x T 60 cm
25533244



99,-

Grillwagen 'Boston'

Mit Rollwagen, emailierte Grillroste, Grillfläche ca. B 44 x T 32 cm, höhenverstellbares Holzkohleblech, stabile Konstruktion, gleichmäßige Hitzeverteilung, Thermometer, Maße ca. H 96 x B 92 x T 49 cm
27086249



34,⁹⁰

Holzkohle-Kugelgrill 'Montana'

Grillfläche ca. Ø 44 cm, Feuerschale und Haube emailliert, Grillrost verchromt, Luftregler, Ascheauffangblech, indirektes Grillen möglich, Maße ca. H 85 x B 48 x T 55 cm
17483761



59,⁹⁰

Kugelgrill 'Bullet 47'

Porzellanemailierter Deckel und Kessel, Deckelhaken, Räder für einen einfachen Transport, Ascheauffangbehälter, Thermometer, Grillfläche Ø 47 cm, Maße ca. H 100 x B 47 x T 58 cm
24811293



89,-

Kugelgrill 'Bullet 57'

Porzellanemailierter Deckel und Kessel, Deckelhaken, Räder für einen einfachen Transport, Ascheauffangbehälter, Thermometer, Hitze-regulierungssystem, Grillfläche Ø 57 cm, Maße ca. H 102 x B 58 x T 70 cm
24822532

Alle Angebote nur gültig bis 30.04.2021, solange der Vorrat reicht.

EDITORIAL

Mal notiert ...

Liebe Leserinnen und Leser,

diesmal fallen mir die einleitenden Worte nach einem persönlichen Schicksalsschlag ziemlich schwer. Nach heftiger Krankheit ist meine geliebte Gattin, die maßgeblich am Aufbau der Lokalen beteiligt war, nun für immer eingeschlafen.

Vielleicht helfen die wärmeren Sonnenstrahlen, die sich nun mehr und mehr durchsetzen. Zumindest wird sich dies positiv auf unsere Laune auswirken, auch die Lebenslust dürfte damit spürbar steigern.

Gesteigert werden dürfte auch die Attraktivität Memmingsens mit dem Neubau des aus allen Nähten platzenden Klinikums. Dafür hat sich nun das Bayerische Gesundheitsministerium ausgesprochen und grünes Licht gegeben.

Leider treten die positiven Meldungen momentan zumeist in den Hintergrund, weil das Damoklesschwert der Pandemie über uns schwebt. Zweifelslos, eine derartige Situation hatten wir (weltweit) noch nicht, aber was dabei dramatisch wiegt, ist der Umgang der Mächtigen mit den Menschen in der Krise.

Zuletzt – entschuldigen Sie die drastischen Worte – war es nur noch peinlich, wie Angela Merkel & Co. vermeintlich Krisenbewältigung betrieben. Ohne klaren Plan, dafür mit immer abstruseren Erklärungen, warum

ein Lockdown alternativlos sei. „Alternativlos“ heißt aber doch, entweder kennt man keine anderen oder will keine anderen Wege gehen.

Seit über einem Jahr wird uns – einem mündigen Volk – gesagt, was wir zu tun und zu lassen haben. Von Leuten, die für eine verantwortungsvolle und innovative Politik gewählt wurden. Denen aber kein tragbarer und nachvollziehbarer Weg aus der Krise einfällt. Irgendwie erinnert das an einen Staat und seine abgehobene Regierung, der vor über 30 Jahren an der eigenen Unfähigkeit und Blindheit untergegangen ist – nachdem das Volk die „Notbremse“ gezogen hat.

Apropos Notbremse, wieder so ein Schlagwort, das verwendet wird, um die enormen Einschränkungen, die ja drastische Eingriffe in die Grundrechte darstellen, zu rechtfertigen. Gestützt auf Empfehlungen der immer gleichen Spezialisten aus den Bundesbehörden Robert-Koch-Institut und Paul-Ehrlich-Institut.

Um es aber deutlich zu sagen, mit diesen Worten soll kein Virus gezeugnet, aber zum Nachdenken angeregt werden. Zum Nachdenken über alternative Wege aus dieser Krise. Zumindest scheinen sich die Lokalpolitiker darüber Gedanken zu machen, ob und welche Möglichkeiten es geben kann. Memmingen bewirbt sich als „Modellstadt“



und hofft damit auch, für die Bürger schneller Erleichterungen zu erreichen. Auch Landrat Markus Eder ist keiner, der nur Befehle abnickt, dafür aber offen für Alternativen ist.

Liebe Leserinnen und Leser, es ist Osterzeit. Ostern ist eines der höchsten Feiertage in unserer christlich geprägten Gesellschaft. Zumindest kam der Unmut der Menschen in Berlin an, der völlig übereilig verkündete Lockdown über Ostern wurde zurückgenommen. Vielleicht erkennen die Regierenden endlich, dass es die Menschen leid sind, ohne Ziel und Taktik durch die Krise geschoben zu werden. Und erinnern sich daran, dass das „C“ in CDU und CSU für christlich, für Menschlichkeit steht.

Ich glaube daran, dass unsere Gesellschaft stark genug ist, die Krise mit Bedacht, aber ohne Hysterie und Panik, zu meistern.

In diesem Sinne: Frohe Ostern, achten Sie auf sich und Ihre Lieben und bleiben Sie gesund.

Ihr

Wolfgang Radeck
– Herausgeber –

Brügelmeir

Unfallinstandsetzung
Fahrzeuglackierung
Automobilhandel

Tel. 08331 / 94500
Schumannstraße 8
87700 Memmingen



Eine Sorge weniger...

www.bruegelmeir.de

Inhalt

Thema	Seite
Großes Projekt	4
Rund ums Auto	ab 7
Klinikum	11
Gewinnspiel	12/13
Pflege	14
Impressum	17
Sport	ab 18



AOK
Die Gesundheitskasse. BAYERN

Die Küche kommt ins Klassenzimmer

Grundschüler lernen mit dem Programm „Ernährungsführerschein“ vom Bundeszentrum für Ernährung (BZfE), mit Lebensmitteln richtig umzugehen und sie mit allen Sinnen wahrzunehmen, zuzubereiten und zu genießen.

Interesse? Grundschulen erhalten kostenfrei das Unterrichtsmaterial zum „Ernährungsführerschein“ vom BZfE.

Telefon: 08331 973-238
E-Mail: jutta.unger@by.aok.de
www.aok.de/bayern/ernaehrungsfuehrerschein

Gesundheit nehmen wir persönlich.

Ein großer Fortschritt

Steg in der Neuen Welt barrierearm gestaltet

Memmingen (dl). „Das ist ein großer Fortschritt. Der Steg ist ein tolles Element des ehemaligen Landesgartenschau­geländes und ich freue mich, dass er jetzt auch mit dem Rollstuhl befahrbar ist“, erklärt Verena Gotzes, Vorsitzende des Behindertenbeirats der Stadt Memmingen.

Bei einem Ortstermin begutachtete sie mit Gartenamtsleiter Michael Koch und der Inklusionsbeauftragten, Anna Birk, den hölzernen Steg, der über die Memminger Ach und entlang des Baches führt. Er wurde auf Antrag des Behindertenbeirats von der Stadtgärtnerei barrierearm gestaltet. Die Stufen auf beiden Seiten des Stegs wurden eingeebnet und der Steg über Rampen zugänglich gemacht. Zudem wur-



Fünf Zentimeter hohe Radabweiser wurden am Steg in der Neuen Welt angebracht. Er ist nun auch mit Rollstuhl, Kinderwagen oder Rollator befahrbar. Im Bild: Verena Gotzes, Vorsitzende des Behindertenbeirats der Stadt Memmingen, dahinter Gartenamtsleiter Michael Koch und Inklusionsbeauftragte Anna Birk.

Foto: Alexandra Wehr/Pressestelle Stadt Memmingen

den auf der gesamten Länge an den Rändern des Stegs auf beiden Seiten Radabweiser befestigt. „Schon beim Umbau haben uns betagte Spaziergänger

angesprochen und sich gefreut, dass das Hindernis der Stufen beseitigt wird“, erzählt Michael Koch, Leiter des Garten- und Friedhofsamts der Stadt.

Großes Projekt vorgestellt

Gestaltungsbeirat bespricht Bauvorhaben

Memmingen (dl). Bei der Sitzung des Gestaltungsbeirats standen aktuelle Planungen von Bauprojekten auf der Tagesordnung. Das größte Projekt, das in Form eines Wettbewerbs bald angestoßen wird, stammt von der Siebendächer Baugenossenschaft.

Es geht dabei um Mehrfamilienhäuser in der Bergermühl- und Leonhardstraße. „Der Bestand wurde nach dem Krieg gebaut, die Häuser sind marode und müssen dringend saniert werden“, meinte der Vorstand der Siebendächer Baugenossenschaft, Markus Sonntag. Dazu werde man einen Wettbewerb in Form eines Gutachterverfahrens anstoßen, um die gesamte Fläche und insgesamt neun Gebäude in einem Stück zu überplanen. Die derzeitigen Häuser sollen dabei abgerissen und durch Neubauten ersetzt werden. Der Gestaltungsbeirat begrüßte die Vorgaben der Siebendächer, da hier darauf ge-



Die Häuser der Siebendächer Baugenossenschaft in der Bergermühlstraße sind rechts im Bild zu sehen. Foto: Manuela Frieß – Pressestelle der Stadt Memmingen

achtet werden soll, dass Wegeverbindungen des Rad- und Fußgängerverkehrs bei den Überlegungen Vorrang haben. Durch die Errichtung von Tiefgaragen in den Gebäuden soll bei der zukünftigen Bebauung künftig mehr Platz für Gemeinschaftsgärten und Grünflächen zur Verfügung stehen. Zusätzlich begrüßen die Experten den Schutz der bestehenden Bäume. Der Beirat sprach sich für Sattel- oder

Walmdächer aus. Die errichteten Gebäude werden zu 30 Prozent Wohnungen nach den Grundlagen des sozialen Wohnungsbaus beinhalten, die restlichen 70 Prozent werden Genossenschaftswohnungen. Wichtig sei bei der Neugestaltung der Häuser an der Bergermühlstraße das Energiesparen, die Barrierefreiheit, mehr Grün und Freiräume für die Bewohner sowie ein Treffpunkt für die Nachbarschaft.



Ehrenamtliche gesucht

für Opferhilfe, Prävention und Öffentlichkeitsarbeit

Landesbüro Bayern-Süd
09078/89494
bayern-sued@weisser-ring.de

www.weisser-ring.de



Mobil. Auf Linie.



Fahrgastinfos zum Stadtbus Memmingen und zum Regionalverkehr in den Landkreisen Günzburg und Unterallgäu unter stadtbus-mm.de und vwm-online.de



Stadtbus Memmingen

Für die Stadt.
Für die Menschen.
Gemeinsam mit dem VWM.

Götz in Memmingen. Ihr Entsorger.

www.goetz-memmingen.de



Ihr Entsorger

Dynamischer Sommerflugplan

Rund 40 Flugverbindungen im Sommer

Memmingen (dl). Wieder einmal an der Algarve oder der Costa Brava die Sonne genießen. Was heute noch als Wunsch erscheint, könnte schon bald Wirklichkeit werden. Die passenden Flüge ab Memmingen sind zumindest schon einmal buchbar. Rund 40 Verbindungen hält der Sommerflugplan bereit, der am 28. März in Kraft tritt.



Seit 28. März ist der neue Flugplan in Kraft. Rund 40 Flugverbindungen hält der neue Plan bereit. Foto: Maximilian Mair

Allerdings war ein neuer Flugplan noch nie mit so vielen Fragezeichen versehen, erläutert Allgäu Airport Geschäftsführer Ralf Schmid. Zwar hielten die beiden Fluggesellschaften Ryanair und Wizz Air aktuell rund 40 Flugverbindungen in ihren Sommerflugplänen bereit. Doch alle Beteiligten könnten zurzeit nur auf Sicht fahren. Man rechnet zwar mit einer langsamen Erholung in Richtung Sommerferien, so Schmid, doch das sei alles abhängig vom Impfeschehen, den Inzidenzzahlen und den politischen Rahmenbedingungen bei uns und in den jeweiligen Zielgebieten.

ten wieder angefliegen werden. Mit der finnischen Stadt Lappeenranta steht ab 1. Juli ein neues Ziel auf dem Flugplan. Der Korsika-Spezialist Rhomberg plant ab 2. Mai wieder seinen wöchentlichen Flug von Memmingen nach Calvi. Die Fluggesellschaft Wizz Air steuert ab Memmingen erneut zahlreiche Ziele in Osteuropa an und etabliert immer mehr Strecken in West-Europa. So bedient sie ab Memmingen auch die Verbindungen nach Larnaka auf Zypern und Catania auf Sizilien.

Plätze in dieser Maschine sind

nicht buchbar. Die A350 „Kurt Schumacher“, der neue Regierungsflieger, zu Gast am Flughafen Memmingen. Piloten der Luftwaffe übten das Flugmanöver „Low Approach“, bei dem die Landebahn in niedriger Höhe überflogen wird. Foto: Maximilian Mair

 Klaus Flechsig

- Schadengutachten
- Kfz-Bewertungen
- Beweissicherung

87700 Memmingen - Weberstr. 28
Tel. 08331-88583 · klaus-flechsig.de

Sommerflugplan

Schon ab 28. März geht es mit Ryanair nach Mallorca, das nun nach Aufhebung der Reisebeschränkungen für viele Urlauber wieder attraktiv geworden ist. Bereits buchbar sind auch Plätze, wenn Ryanair ab 1. Mai wieder nach Alicante in Spanien und nach Thessaloniki in Griechenland fliegt. Am 2. Mai sollen Jets nach Kreta und nach Faro in Portugal starten. Auch Sardinien, Mallorca und Zadar könn-

 Die Lokale
Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung

BLEIBEN SIE GESUND!



Stadt hilft Vereinen

Memmingen übernimmt Hygienekosten



Aufgrund der Corona-Pandemie fallen bei der Nutzung der Eissporthalle Hygienekosten an, die zur Hälfte von der Stadt Memmingen übernommen werden.

Archivbild Pressestelle Stadt Memmingen

Memmingen (dl/ew). Die Corona-Pandemie macht auch den Memminger Vereinen zu schaffen. Gerade die Hygienekosten stellen die Vereine vor große finanzielle Herausforderungen.

Doch auch hier springt die Stadt Memmingen ein und übernimmt bei der Eissporthalle die Hälfte der zusätzlichen Kosten von 4.000 Euro. Angelehnt wurde diese Regelung an den Präzedenzfall, der im letzten Jahr für die Gastronomie geschaffen wurde, sodass hier ebenfalls nur die Hälfte der Sondernutzungsgebühren für die Außenflächen zu zahlen waren. „Die ohnehin schon gebeutelten Vereine sollen mit dieser Maßnahme finanziell entlastet werden“, begründet Stadtkämmerer Gunther Füssel diesen Entschluss. Die ungeplanten Hygienekosten, welche in den Vereinsbeiträgen nicht berücksichtigt werden konnten, haben die Vereinskassen zusätzlich belastet. Und das in einem

Jahr, in dem durch das Verbot von Zuschauern zudem keine weiteren Einnahmen generiert werden konnten. Unter die Hygienekosten fielen die Hygienemaßnahmen, die wegen der Belegung der Eissporthalle mit unterschiedlichen Mannschaften und Vereinen nötig waren. Kabinen, Toiletten, Sanitärräume, Spielerbänke mussten nach der jeweiligen Benutzung desinfiziert werden. Um sicherzustellen, dass die Desinfektion fachgerecht ausgeführt wurde, beauftragte die Stadt eine Fachfirma mit diesen Arbeiten. Die Hygienereinigungen fielen hauptsächlich in der Zeit von September bis Anfang November an, danach war der Amateursport verboten. Nur die Herrenmannschaft und die Damenmannschaft des ECDC und einige Kaderspieler (Jugend) durften noch weiter trainieren und auch Spiele durchführen. Somit mussten die Kabinen außer bei Spielen nicht mehr gereinigt werden, was die Hygienemaßnahmen verringerte.

330.000 Markenschuhe
Größte Kinderschuh-Auswahl
immer beste Preise

Nersinger Str. 28
Untereichingen

HERRMANN

Weidacher Weg 4
Kempten

SCHUHE UND MODE

Klinik-Clowns

700 Euro Spende vom BBZ



Bei der Spendenübergabe (von links) Klinik-Clown Reinhard Böhm, Silke Frey (Personalratsvorsitzende), Johanna Sauer (Verbindungslehrerin), Alesia Likaj (Schülersprecherin) und Yaroslav Starchikov (Schülersprecher). Foto: Privat

Memmingen (dl). Gute Ideen sind in Zeiten der Pandemie manchmal schwer umzusetzen. Doch nicht für das Kollegium des Staatlichen Kaufmännischen Bildungszentrums und die SMV der Wirtschaftsschule Memmingen.

Sie haben gemeinsam die Summe von 700 Euro gesammelt und an die Klinik-Clowns gespendet, um kranken Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Da es dieses Schuljahr bisher aufgrund der Pandemie keinerlei Aktionen zum Spendensammeln geben

konnte, wurde kurzerhand im Lehrerzimmer eine Kasse aufgestellt. Auch die SMV war sofort bereit Reservegeld aus alten Projekten einzusetzen und so freuten sich alle über die Spendensumme von 700 Euro.

Der Clown, Reinhard Böhm, verbreitete bei der Spendenübergabe so viel Fröhlichkeit, dass Schüler und Lehrer überzeugt waren, dass er es spielend schafft, den kleinen Patientinnen und Patienten der Memminger Kinderklinik die Sorgen und das Heimweh zu vertreiben.

Historische Bilder

Informationen zur Kramerzunft

Memmingen (dl). In vier Jahren jährt sich die Zusammenkunft der oberschwäbischen Bauern in der Memminger Kramerzunftstube zum 500. Mal. Am 6. und 7. März 1525 hielten hier die aufständischen Bauern ihre erste Tagsatzung und berieten, beeinflusst von dem Prediger Dr. Christoph Schappeler und dem Laienprediger Sebastian Lotzer ihre Bundesordnung.

Das Stadtarchiv Memmingen nimmt dies zum Anlass, die seit Jahrzehnten sehr zahlreich erschienenen Forschungsarbeiten zur Geschichte von Bauernunruhen und Bauernkriegen neu zu erschließen und wichtige Quellen zu den Ereignissen von 1525 in digitaler Form zu präsentieren. Bislang unentdeckt geblieben ist eine Fotografie von Hans Bischoff in einer Serie „kunstgewerblicher Aufnahmen“. Die Aufnahme aus dem Jahr 1866 zeigt die einstige Eingangstür zur Kra-



Die Fassade der Kramerzunft zu Beginn der 20er Jahre. Foto: Stadtarchiv MM

merzunftstube. Mit diesen aufwändigen (neu-)gotischen Schnitzereien war der gesamte Saal verziert. Die Wandvertäfelung und die Tür gingen verloren, die Decke wurde jedoch bei der Renovierung im Jahr 2003 durch die Kreishandwerkerschaft wieder freigelegt. Eine weitere Fotografie hat das Stadtarchiv vor wenigen Tagen geschenkt bekommen: Sie zeigt die Fassade

der Kramerzunft zu Beginn der 20er Jahre des 20. Jahrhunderts. Die beiden Bilder finden sich nun mit zahlreichen weiteren Aufnahmen auf der Webseite der „Stadt der Freiheitsrechte“ im Abschnitt „Historischer Schauplatz“. „Das Stadtarchiv Memmingen will mit diesen digitalen Angeboten eine breite Öffentlichkeit mit den Themen von 1525 bekannt machen.“

ZWEIRAD Waibel
Reparaturen von Fahrrädern,
Motorrädern und -rollern



Am Ziegeltörle 14
87700 Memmingen
Telefon 0 83 31.8 00 52
Mobil 01 76.76 78 72 33

**OPTIK MUNCKE IST UMGEZOGEN!
NEUER – SCHÖNER – GRÖßER**

Ab sofort finden Sie uns in 87748 Fellheim, Illerau 9.
Wir begrüßen Sie mit einem Willkommensgutschein
über € 50,-* - einlösbar bis Ende Mai 2021.

* beim Kauf einer Brille ab € 150,- / Gutschein vor dem Kauf vorlegen

€50,-*
GESCHENKT

[OPTIK MUNCKE]
LÖSUNG ► SEHEN

Illerau 9, 87748 Fellheim
Telefon 08331 - 49 67 51
Mobil 0172 - 7 33 14 11
info@optik-muncke.de
www.optik-muncke.de



GUTSCHEIN

[OPTIK MUNCKE]
LÖSUNG ► SEHEN

Frühzeitig an die Sommerbereifung denken

Seitz

(dl). Zweimal im Jahr stellt sich für den verantwortungsbewussten Autofahrer die Frage nach der richtigen Bereifung. Winterreifen von O bis O, also von Oktober bis Ostern ist dabei eine hilfreiche Weisheit. Andersrum also von Ostern bis Oktober sollte dafür die Sommerbereifung aufgezo-gen werden.

Sobald es wärmer wird, ist es demnach angebracht, die Bereifung auf Sommer umzustellen. Warum wann der richtige Zeitpunkt ist und andere interessante Fragen und Antworten rund um das Thema finden Sie hier:

Auch wenn die Temperaturen derzeit am Morgen noch winterlich sind, das nächste Frühjahr ist nicht mehr fern. Hermann Geymann vom Autohaus Seitz in Memmingen empfiehlt Autofahrern dringend, sich frühzeitig auf die Umrüstung von Winter- auf Sommerreifen einzustellen.

„Weil man glaubt, das Frühjahr sei noch weit. Wer frühzeitig umrüstet, geht nicht nur im Straßenverkehr auf Nummer sicher, sondern profitiert auch von freier Terminwahl und größtmöglicher Produktverfügbarkeit. Insbesondere Testsieger und Produktneuheiten, wie die von Continental, könnten zum Ende der Saison vergriffen sein,“ sagt der Reifen-Experte.

Sommerreifen bei Temperaturen über ca. sieben Grad

Die bekannte Faustformel lautet: von O bis O – von Ostern bis Oktober. Und tatsächlich liegt man gar nicht so verkehrt, wenn man sich an diese Faustformel für den Rad- bzw. Reifenwechsel hält. Doch was ist der Hintergrund? Während Winterreifen bei Glätte und Schnee den Sommerreifen überlegen sind, bieten Sommerreifen bei Temperaturen über ca. sieben Grad Celsius grundsätzlich mehr Sicherheit auf Nässe und trockener Strecke. Damit ist aber auch schon erklärt, warum „von O bis O“ nur eine Faustformel sein kann: Denn Ostern kann sowohl noch im März liegen als auch in die zweite April-Hälfte fallen (Oster-

Fachgerechte Beratung und Montage beim Autohaus Seitz



Zubehörberater Hermann Geymann.

datum ist immer der erste Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling).

Welchen Einfluss hat die Temperatur?

Zu Straßenglätte kommt es in der Regel bei Temperaturen um null Grad und niedriger – je nachdem, wie stark die Straßen noch ausgekühlt sind; aber auch schon ab Temperaturen unter vier Grad. Allerdings sind Sommerreifen bereits ab Temperaturen über sieben Grad die bessere Wahl. Winterreifen verlieren dagegen bei Temperaturen über

sieben Grad zunehmend ihre für den Winter so wichtigen Eigenschaften und damit auch ihre Vorteile, die sie gegenüber Sommerreifen sonst auf der winterlichen Fahrbahn haben. Bei Temperaturen über sieben Grad sind Sommerreifen den Winterreifen jedoch deutlich überlegen, ermöglichen kürzere Bremswege und mehr Sicherheit auf Nässe. Daher ist auch dringend davon abzuraten, Winterreifen über das ganze Jahr zu fahren.

Großer Ansturm in der zweiten Aprilhälfte

Spätestens in der zweiten Aprilhälfte kommt es deshalb regelmäßig zu einer Nachfragerwelle. Vor diesem Hintergrund empfiehlt Hermann Geymann schon jetzt einen Termin für einen Radwechsel zu vereinbaren. „Für den Radwechsel benötigen wir rund 45 Minuten.“ In der Zwischenzeit bieten wir unseren Kunden die Möglichkeit, sich bei Kaffee, kalten Getränken über die neuesten Fahrzeugmodelle sowie unsere aktuellen Service- und Zubehörangebote zu informieren.“

Neben dem Fahrzeugverkauf und Werkstattbetrieb mit Pan-

nenservice bietet das Autohaus in der Memminger Str. 81 einen umfassenden Reifen-Service einschließlich Sofortmontage und professioneller Einlagerung. „Wir verfügen über eine große Auswahl von Reifen und Komplettträgern – selbstverständlich auch mit der innovativen ContiSeal-Technologie, die in einigen VW-Modellen serienmäßig zum Einsatz kommt und den Reifen im Pannenfall selbst abdichtet“, sagt Hermann Geymann. „Und wir verkaufen ausschließlich qualitativ hochwertige Markenprodukte.“ Sein Tipp: „Wenn es um die eigene Sicherheit geht, sollte man nicht am falschen Ende sparen.“ Zahlreiche Tests renommierter Institute, Automobilclubs und Fachmagazine belegen, dass insbesondere Billigprodukte aus fernöstlicher Produktion auf nasser Strecke und unter winterlichen und gefährlichen Bedingungen lange Bremswege ausweisen.

„Schon der kleinste Blechschaden ist teurer als ein Qualitätsreifen“, sagt Hermann Geymann. Für den kommenden Sommer empfiehlt er insbesondere den neuen Continental Conti Eco



Contact™ 6 – und für größere, schnellere Fahrzeuge den Conti Premium Contact™ 6. Der Seitz-Fachmann weiß: „Die Produkte von Continental dominieren traditionell die Reifentests der Fachredaktionen. Die beiden Reifen wurden 2020 von ADAC zum Testsieger gekürt.“

Fazit

Die Faustformel „von O bis O“ ist grundsätzlich schon eine nützliche Orientierung für die richtige Zeit der jeweiligen Bereifung. Genauer ist es jedoch, sich nach der Temperatur zu richten: Steigt sie im Frühjahr dauerhaft über sieben Grad Celsius, wird es Zeit für Sommerreifen.

SOMMER PROFI(L)

195/65 R 15 91V Conti Eco Contact 6

JETZT SCHMELZEN
DIE PREISE!

59,90€

LABELWERT
B/A/73dB

225/45 R 17 91Y Conti Premium Contact 6

JETZT SCHMELZEN
DIE PREISE!

82,90€

LABELWERT
C/A/71dB

Jetzt Termin vereinbaren!
Telefon: +49 8331/9200 0
www.raederservice-seitz.de

Bei uns erhalten Sie Sommerreifen für alle Fahrzeuge zu einem günstigen Preis.

Reifen Garantie 36 Monate



Seitz
www.autohaus-seitz.de

OMV Tankstelle, Europastr. 3, 87700 Memmingen

GENIEßEN SIE UNSEREN 24H

RUNDUM-SERVICE!

BEI UNS ERWARTEN SIE

- ▶ hochwertige MaxxMotion Kraftstoffe
- ▶ lackschonende Top Wash Waschanlage
- ▶ köstliche VIVA Café Spezialitäten
- ▶ vielseitige VIVA Gastro Angebote
- ▶ Hermes Paketservice

... und das täglich rund um die Uhr.

HERR CETINKAYA
UND SEIN TEAM
FREUEN SICH AUF
IHREN BESUCH!

WE
CARE
MORE

Die Energie für
ein besseres Leben.



Anzeigentelefone 08331 9258424,
9275089 oder 9912003

Wir haben geöffnet
beachten Sie die Hinweise auf unserer Internetseite

Ihr unabhängiger Spezialist

AutoService24 GmbH
Zeissweg 11 · 87700 Memmingen

08331 / 98044
info@autoservice24.net

Termin online buchen! www.autoservice24.net

KFZ-Meister LKW (m/w/d)

ehrllich, zuverlässig, mit Erfahrung, ab sofort gesucht.
Bewerbung bitte telefonisch oder schriftlich an unten
stehende Adresse.

Frühjahrs-Check ... nicht
vergessen!



seit 31 Jahren

Ranz Kfz-Reparaturen GmbH & Co. KG

Zieglerberg 24 · Memmingen-Steinheim · 08331.87464 · ernst.ranz@t-online.de

Endlich Früh

Wie man das Auto fit für den Früh

(dl). Das winterliche Schmutdelwetter hat die Lackierung Ihres Wagens lange genug mit Streusalz und Split stark beansprucht. Der eingebrachte Dreck im Fußraum müsste ohnehin schon lange entfernt werden. Und die eingerissenen Scheibenwischer ziehen auch nur noch Schlieren. Es wird also höchste Zeit, das Auto wieder fit für den Start ins neue Jahr zu machen.

Ab in die Waschanlage

Die erste Fahrt geht in die Waschanlage oder zum Waschplatz. Denn auch wenn es stimmt, dass der winterliche Schmutz – eine aggressive, salzhaltige Lauge – nur für einen vorgeschädigten Lack korrosionsfördernd wirkt: Es tut einfach gut, die Salz- und Dreckkruste des Winters endlich wieder von der Karosserie zu waschen. Wie Sie Ihr Auto vorbereiten müssen, steht meist groß angeschrieben am Einfahrtstor. Nicht immer vermerkt, aber selbstverständlich: Fenster und Schiebedach schließen, Tankdeckel verriegeln und Scheibenwischer aus – vor allem auch den Regensensor. Hat das Auto eine automatisch öffnende Heckklappe, die per Fußbewegung unter dem Heck aktiviert wird, muss diese Funktion deaktiviert werden.

Besonders wichtig ist die Vorwäsche. Die kann entweder vor der Einfahrt in die Waschanlage durch einen Extrapogon oder per Dampfstrahler erfolgen. Sie weicht den hartnäckigen Schmutz auf dem Autolack auf und verhindert, dass Schmutzpartikel, Sand und Steinchen bei der Wäsche wie Schmirgelpapier auf dem Lack wirken und Kratzer entstehen können. Wer nicht in die Waschanlage fahren will, kann



Hallo Frühling, Tschüss Winter. Eine gründliche Autoreinigung entfernt den schädlichen Schmutz von Ihrem Fahrzeug.
Foto: pixabay/pixelpower21

sein Auto auch selbst waschen. Doch Vorsicht – das Auto privat zu waschen ist an vielen Stellen nicht erlaubt. Wie bei der Autowäsche im Winter gilt auch für den Frühjahrsputz: Günstig ist prinzipiell gut und ausreichend – Hauptsache, eine maschinelle oder manuelle Vorwäsche ist Teil des Waschprogramms. Zusätzliche und teure Superprogramme mit Heißwachs oder Unterbodenschutz sind aus fahrzeugtechnischer Sicht nicht notwendig. Aber natürlich kann hier jeder selbst entscheiden, was er sich und seinem Fahrzeug gönnen will.

Zum Schutz vor Sonnenstrahlung und klebrigen Blütenpollen ist nach der Reinigung die Konservierung des Lacks sinnvoll. Dies kann noch in der Waschanlage mit einem Extraprogramm erledigt werden, schützt dann aber nur gut einen Monat. Eine Versiegelung mit Hartwachs hält etwa drei bis sechs Monate, eine Profiversiegelung bei einem professionellen Fahrzeugaufbereiter sogar bis zu einem Jahr. Eine Unterbodenwäsche könnte sogar zu Problemen führen: Bei älteren Autos kann durch das Reinigen des Unterbodens Feuchtigkeit in Hohlräume im Fahrzeug-

boden eindringen. Bei modernen Wagen, die am Unterboden meist mit Kunststoff verkleidet sind, ist die Unterbodenwäsche zum Schutz vor Korrosion schlicht überflüssig.

Wichtiger ist die Kontrolle durch den Fachmann: Auf der Hebebühne können nach der Wintersaison Schäden am Unterbodenschutz erkannt und ausgebessert werden – Rost hat dann keine Chance. Wenn Sie nach dem Waschen auf dem Lack Steinschläge oder kleine Beschädigungen wie Kratzer entdecken, sollten Sie die abgesplitterten Lackreste vorsichtig mit einem harten und spitzen Gegenstand abtragen, die Schadstellen reinigen beziehungsweise entfetten und diese im Anschluss mit einem Lackstift behandeln, sonst drohen Rostpickel und teure Reparaturen.

Scheiben reinigen und Fußmatten tauschen

Alle Glasflächen beziehungsweise Scheiben sollten Sie sorgfältig von innen reinigen, damit der Schmutzfilm insbesondere auf der Windschutzscheibe entfernt wird. Für einen guten Durchblick kontrollieren Sie die Scheibenwischerblätter, denn diese können wegen Schnee und Eis gerissen sein. Wenn der Gummi brüchig ist oder die Blätter schmierig, sollten Sie die Scheibenwischer tauschen. Vergessen Sie auch nicht, den Fußraum gründlich zu trocknen und zu reinigen. Tauschen Sie die Gummifußmatten gegen Sommermatten aus. Nach dem Ende der Skisaison sollten Sie auch die Dachboxen und Skiträger demontieren, denn sie erhöhen den Verbrauch. Jedes Kilo an Bord kostet Kraftstoff, pro 100 Kilogramm sind es bis zu 0,3 Liter

Egal wo gekauft ...

Kleines Geld für gute Leistung!
Serviceangebote für Ihr Blechle.

10% Rabatt auf alle
Wischerblätter bis 30.04.21.



... bei uns
repariert!



Willebold-Braun-Str. 2 · 88450 Berkheim · Tel. 08395 93697-0 · autohaus-strobele.de

ling ling macht

mehr Sprit auf 100 Kilometer. Zusätzliche Ladung wie zum Beispiel Schneeketten, Streusplitt, Eiskratzer und Besen haben jetzt Sommerpause und können aus dem Auto entfernt werden.

Alle Flüssigkeiten und Beleuchtung prüfen

Wie die Technik Ihres Autos den Winter überstanden hat, sehen Sie bei einem Blick unter die Motorhaube. Da die Elektronik empfindlich ist, sollten Sie nicht gleich zum Dampfstrahler greifen. Kontrollieren Sie Motoröl, Kühlwasser und die Scheibenwaschanlage und füllen Sie gegebenenfalls Flüssigkeit nach. In der frostfreien Zeit sollten Sie einen Scheibenreinigerzusatz verwenden. Aber Achtung:

Manchmal lässt er sich nicht mit dem Frostschutzzusatz mischen. Zudem sollten Sie überprüfen, ob die Beleuchtung funktionstüchtig ist, und die Lichter checken. Ab Ostern ist es Zeit, von Winterauf Sommerreifen zu wechseln. Überprüfen Sie vor der Montage die Profiltiefe. Bei weniger als drei Millimetern sollten Sie Ihre alten Sommerreifen durch neue ersetzen. Winterreifen, die Sie noch in der nächsten Saison verwenden können, müssen Sie sauber, trocken, dunkel und kühl lagern. Leichtmetallräder säubern Sie am besten mit einem speziellen Felgenreiniger und spülen sie dann mit klarem Wasser ab. Nach dem Reifenwechsel müssen die Radschrauben nach etwa 100 bis 200 Kilometern nachgezogen werden.

Brügelmeir Eine Sorge weniger...
Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen
Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

Der Automarkt der Zukunft

Studie bringt interessante Ergebnisse

(dl). Eine von Bosch in Auftrag gegebene Umfrage lieferte im Juni vergangenen Jahres interessante Details über den gegenwärtigen und zukünftigen Automarkt in Europa.

Beim Neukauf eines Erstwagens sind momentan noch mehr als die Hälfte der 2.500 Befragten aus ganz Europa für einen reinen Verbrenner. Beim Zweitwagen sind es noch ein Drittel.

Interessanter sind die Aussichten auf den Antrieb im Auto für die Zukunft

Bei der Frage nach der Antriebsart für das Jahr 2030 sehen 68 Prozent aller Befragten den Elektroantrieb an erster Stelle, vor Hybrid und Verbrenner. Aktuell interessant sind vor allem die staatlichen Zuschüsse für Elektro- und Plug-In-Hybrid-Fahrzeuge. 70 Prozent aller Befragten sind zurzeit auch für Kaufprämi-

en für Autos mit Verbrennungsmotor. Hierbei ergeben sich unterschiedliche Ansichten in den einzelnen Ländern. In Italien befürworten 83 Prozent diesen Kaufanreiz, in Deutschland dagegen nur 62 Prozent.

Interessant sind auch einige Details zur Höhe des erwarteten Zuschusses für den Verbrenner. Etwa ein Drittel der Befragten möchte am liebsten hierfür einen Zuschuss von wenigstens 9.000 Euro haben. Das ist exakt der maximale Förderungsbetrag für Elektroautos in Deutschland. Laut der Umfrage sollen 72 Prozent der befragten Stadtbewohner den Verbrennungsmotor für förderungswürdig halten.

Trend zu individueller Mobilität wieder im Fokus

Angesichts der sinkenden Fahrgastzahlen im öffentlichen Nah-

verkehr aufgrund der Corona-Krise ist ein Trend zu individueller Mobilität wieder in den Fokus geraten. So ist für rund 60 Prozent aller Befragten in der Umfrage aus Deutschland, Frankreich, Italien und Großbritannien nicht vorstellbar auf ein Auto zu verzichten. Im ländlichen Raum liegt aufgrund des ausgedünnten Angebots des Nahverkehrs die Quote entsprechend höher. Hier liegt sie bei 77 Prozent. Bei der jüngeren Generation nimmt das eigene Auto an Bedeutung ab. Hier liegt die Zustimmungquote nur noch bei 50 Prozent der Umfrageteilnehmer.

Der Hauptgrund für ein eigenes Auto liegt in Deutschland und Großbritannien in der höheren Flexibilität. Bei den Franzosen ist es vor allem der Weg zur Arbeit und in Italien wird das Auto umständlicheren Mobilitätsformen vorgezogen.

7 JAHRE GARANTIE Der neue Kia Sportage Black Edition

KIA
The Power to Surprise

Abb. zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung

Kia Sportage Black Edition

1.6 GDI Benziner 2WD 97 kW (132 PS), Neuwagen

inkl. Sitzheizung vorn + hinten, Lederlenkrad heizbar, JBL-Premium-Soundsystem, 17"-Leichtmetallfelgen schwarz, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Parksensoren vorne u. hinten, Privacy Verglasung, Navigation, Apple Carplay, Android Auto u.v.m.



AUTOMOBILZENTRUM MEMMINGEN GMBH

Hauspreis ab **24.990 €** | Ihr Preisvorteil¹⁾ bis zu **3.300 €** | oder monatliche Leasingrate ab nur²⁾ **159 €**

einm. Leasingsonderzahlung 3.990,- € · voraussichtl. Gesamtbetrag 11.662,- € · Gesamtkreditbetrag /-Fahrzeugpreis 28.290,- €

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 8,2/6,0/6,8 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 155 g/km, Energieeffizienzklasse C.

Europastraße 7 · 87700 Memmingen · Telefon 08331 / 85680 · www.kia-memmingen.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. 1) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Laufzeit 48 Monate, eff. Jahreszins 2,75 %, Sollzinssatz gebunden p.a. 2,72 %, Laufleistung 10.000 km p.a., zzgl. Frachtkosten 995,- €. Ein Leasingangebot der KIA Finance, Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gem. §6a Abs.4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Jetzt bei Renault:

Elektromobilität für Deutschland

Bis zu 10.000 € Elektrobonus*



Renault Captur INTENS E-TECH Plug-in 160

ab mtl	eff. Jahreszins	inkl.
117,- €	0,00%	5 Jahren Garantie**

inkl. 7.500 € Elektrobonus*

Fahrzeugpreis: 30.995,- € (inkl. 3.000 € Renault Anteil im Rahmen des Elektrobonus)* und inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 525,81 €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 4.890,- € (inkl. 4.500 € Bundeszuschuss im Rahmen des Elektrobonus)*, Nettodarlehensbetrag 21.605,- €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 117,- € und eine Schlussrate: 18.914,- €), Gesamtleistung 20000 km, eff. Jahreszins 0,00 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,00 %, Gesamtbetrag der Raten 21.606,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 26.495,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.04.2021 bei Zulassung bis 30.06.2021

Renault Captur E-TECH 160 Plug-in, Plug-in Hybrid, 116 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3 kWh; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 34 g/km. Energieeffizienzklasse A+. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,3 – 1,5; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,3–0,0 kWh; CO2-Emissionen kombiniert: 130-34 g/km. Energieeffizienzklasse: C-A+ (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Abb. zeigt Renault Captur Plug-in Hybrid R.S. Line E-TECH mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS SIRCH

AUTOHAUS SIRCH GMBH

Dr.-Karl-Lenz-Str. 27 · 87700 Memmingen · Tel. 08331 96840

Gewerbestraße 1 · 87439 Kempten · Tel. 0831 580010

Wangener Str. · 88299 Leutkirch · Tel. 07561 98840

www.Autohaus-SIRCH.de

*Die Höhe des Elektrobonus ist fahrzeugabhängig: 10.000 € Elektrobonus für den Renault ZOE und Twingo Electric. Der Elektrobonus für den Renault Captur Plug-in Hybrid i. H. v. insgesamt 7.500 € umfasst 4.500 € Bundeszuschuss sowie 3.000 € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags: Diese Beträge sind bereits in die Anzahlung einkalkuliert. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

Grünes Licht für Neubau Klinikum

Gesundheitsministerium hält Klinikneubau für sinnvoller als Generalsanierung

Memmingen (dl). Bereits seit Jahren wird über den Neubau des Memminger Klinikums diskutiert. Das Klinikum Memmingen und die Bezirkskliniken Schwaben sind den Plänen für einen gemeinsamen Neubau nun einen entscheidenden Schritt, näher denn das Bayerische Gesundheitsministerium hat sich nach intensiver Prüfung für einen Klinikneubau ausgesprochen.



Das Bayerische Gesundheitsministerium hat jetzt einem Neubau des Memminger Klinikums zugestimmt. Foto: Koch/Klinikum Memmingen

Das sei die wirtschaftlichere und funktionell sinnvollere Lösungsvariante als eine Generalsanierung. „Ein Neubau für unser Klinikum bietet eine großartige Chance zu einem hochmodernen Gesundheitscampus für Stadt und Region“, äußerte Memmingens Oberbürgermeister Manfred Schilder. „Das wäre ein großer Schritt vorwärts in der Stadtentwicklung“, so der Rathauschef. Auch die Regierung von Schwaben als Aufsichtsbehörde hatte bereits die vom Klinikum erstellte Plan- und Wirtschaftlichkeitsanalyse, die Neubau und Generalsanierung des Klinikums gegenüberstellt, eingehend geprüft und war zu dem Ergebnis gekommen, dass ein Neubau die wirtschaftlichere Alternative darstellt. Entscheidend war nicht zuletzt die derzeitige Situation des Klinikums mit nur beschränkten

und hochaufwendigen Möglichkeiten zur Sanierung im Bestand. Der geplante Klinikneubau würde eines der größten nicht-universitären Krankenhausbauprojekte in Bayern darstellen. Das sei das grandiose Ergebnis eines langen Prozesses, der stets von einem engen und fachlich herausragenden Austausch mit den Behörden geprägt war, meint Klinikvorstand Maximilian Mai. „Durch einen Neubau haben wir die Chance, unsere medizinischen und pflegerischen Leistungen mit der Infrastruktur zu bündeln, so Mai weiter. Der Vorstandsvorsitzende der Bezirkskliniken Schwaben, Stefan Brunhuber, freut sich auf das Neubauprojekt und die partnerschaftliche Entwicklung gemeinsam mit dem Klinikum Memmingen. „Die Realisierung der Maß-

nahme gibt uns die Gelegenheit, zusätzliche Betten, welche gemäß unseres Versorgungsauftrages zur Behandlung der Bevölkerung notwendig sind, in Betrieb zu nehmen“, sagt Brunhuber. Der Stadtrat hatte sich bereits Anfang 2020 in einem Grundsatzbeschluss für einen Neubau des Klinikums ausgesprochen. Der Standort für das neue Klinikum soll das ehemalige Ikea-Grundstück am Autobahnkreuz sein. Als nächsten Schritt wird es am 12. April eine öffentliche Stadtratssitzung, inklusive Beauftragung eines Generalplaners, geben. Für dieses Jahr ist dann als nächster Meilenstein die Antragstellung zur Aufnahme in das Krankenhausbauprogramm des Freistaates vorgesehen, damit ein Bezug des Klinikneubaus vor 2030 Realität werden kann.

Neuer Chefarzt mit Allgäuer Wurzeln

Prof. Dr. Eike Gallmeier am Memminger Klinikum

Memmingen (dl). Arbeiten, schlafen, arbeiten. So sieht derzeit der Alltag von Prof. Dr. Eike Gallmeier aus, dem neuen Chefarzt der Medizinischen Klinik II am Klinikum Memmingen.



Schätzt den Kontakt zu seinen Patienten: Prof. Dr. Eike Gallmeier, der neue Chefarzt der Medizinischen Klinik II am Klinikum Memmingen. Foto: Häfele/Pressestelle Klinikum MM

Gallmeier ist als Leitender Oberarzt und stellvertretender Klinikdirektor der Abteilung Innere Medizin und Gastroenterologie des Uniklinikums Marburg Anfang des Jahres nach Memmingen gewechselt, wo er eine breit aufgestellte internistische Abteilung übernommen hat. In seiner Vita reihen sich klinische Qualifikationen, Leitungsfunktionen, Publikationen, wissenschaftliche Preise, Lizenzen und Auslandsaufenthalte aneinander. Unter anderem forschte er dreieinhalb Jahre an der renommierten Johns-Hopkins-Universität in Baltimore in den USA zu neuen Therapieansätzen für Bauch-

arbeit entschieden, weil er auf keinen Fall den Patientenkontakt verlieren wollte.“ Seit acht Wochen leitet der gebürtige Allgäuer (in Kempten geboren, in Kaufbeuren aufgewachsen) die Medizinische Klinik II am Klinikum Memmingen.

Sein Vorgänger habe hier einen exzellenten Job gemacht und eine hervorragend aufgestellte Abteilung mit einem hochmotivierten Team hinterlassen“, lobt Gallmeier seinen Vorgänger Prof. Dr. Albrecht Pfeiffer, der ans Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) St. Vinzenz nach Marktberdorf gewechselt ist. Weiterentwickelt werden sollen seiner Meinung nach, neue diagnostische und therapeutische Möglichkeiten in der Krebsbehandlung, insbesondere an der Schnittstelle zwischen Endoskopie (Untersuchung und Therapie mit einem Endoskop) und Tumoren des Magen-Darm-Traktes.

ROTHDACH
www.rothdach-bau.de

Wir sind ein regional tätiges und erfolgreiches Bauunternehmen und suchen **ab sofort**:

- Kranfahrer/ Maschinist (m/w/d)
- Maurer (m/w/d)
- Bauhelfer (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per Mail an: rothdach@t-online.de

Fa. ANTON ROTHDACH
Bau Gmbh & Co. KG
Schöneggweg 61
87727 Babenhausen
Tel. 08333/9202-0

... baut für Ihre Zukunft!
... seit über 100 Jahren

Ofenbau HUSS

Kachelöfen - Heizkamine - Grund/Speicheröfen - Stilöfen

Telefon: (08336) 8132111 • Mobil: (0171) 9924244
Oberau 6 • 87740 Buxheim bei Memmingen
Austellung: Frickenhausen-Lauben ab Winter 20/21
info@ofenbau-huss.de • www.ofenbau-huss.de

Luftreiniger mit HEPA-Filter helfen die Virenkonzentration in der Raumluft zu reduzieren!

Alternativ auch mit Luftbefeuchtung.

Bei uns erhältlich

schwarz
KÄLTETECHNIK GMBH
info@schwarz-kaeltetechnik.de
Telefon: 08 31 - 7 39 24

Ihr Spezialist für:

- Garagentore
- Garagentüren
- Torantriebe
- Haustüren

Beratung • Verkauf • Montage • Service • Komplettsanierung

MEMMINGER TORBAU
Teramostraße 8
87700 Memmingen
Tel. 0 83 31/8 38 10
www.memminger-torbau.de • info@memminger-torbau.de

Unsere „Lokale Osternest“ Gewinner



Corinna Kadletz



Angelika Brunner



Anita Drujtjans



Anne Fürst



Beate Müller



Cordula Berger



Eva Maischinger



Georg Wöhrle



Hans Bockhorni



Helga Kirmaier



Margret Zeller



Ingrid Haas



Ingrid Zügner



Josef Lindner



Josef Zoller



Margarita Rothenbacher



Paul Unglert



Reinhold Gruschwitz



Rita Fendt



Susanne Fay



Tankred Keeß



Katrin Heel



Gerhard Maurer



Wolfgang Kurz



Margarita Mang



Josefine Fuchshuber



Simone Holzheu

Herzlichen
Glückwunsch!

Ein Lächeln trotz Corona

Gewinnen Sie diesmal Kinogutscheine, Nasch-Cards und ein Gefro-Paket



Liebe Leserinnen und Leser,

in der letzten Ausgabe haben wir unser beliebtes „Lokales Osternest“ für Sie wieder mit allerlei attraktiven Geschenken gefüllt. Rechtzeitig vor Ostern und trotz des vermaledeiten Virus gab's die Gutscheine und Sachpreise, damit konnten dann auch noch Ihre eigenen Osternester zusätzlich aufgepeppt werden.

An dieser Stelle möchten wir uns für die überaus zahlreiche Teilnahme – so viele waren es noch nie zu Ostern – bedanken.

Unsere Grafikerin hat's Ihnen auch heuer ehrlicherweise wieder nicht leicht gemacht. Neun Osternester hat sie im Heft versteckt, die richtige Lösung war also „b“ oder eben „9“.

Viele Gewinner sehen Sie auf dieser Seite – herzlichen Glückwunsch.

Und wenn Sie diesmal nicht bei den Gewinnern sind, nicht traurig sein. Es ist ja nur ein Spiel – machen Sie doch einfach wieder mit.

Auch in dieser Ausgabe haben wir wieder schöne Preise für Sie

organisiert – wie beispielsweise „Kinogutscheine für Zwei“, Nasch-Cards von der Bäckerei Häußler und GEFRO-Pakete.

Vergleichen Sie beide Suchbilder und finden die Veränderungen. Wie viele Fehler bzw. Änderungen haben wir eingebaut?

a) 3 b) 4 c) 6

Die Lösung mit Ihrem **Wunschgewinn** (können wir aber nicht garantieren) schicken Sie bitte an:

DIE LOKALE
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen

Oder senden Sie uns die Lösung per E-Mail an:
info@lokale-mm.de

Und ganz wichtig: **Absender und die Telefonnummer bitte mit angeben.** Einsendeschluss ist **Freitag, 16. April 2021.**

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir möchten mit unseren Gewinnspielen keine Adressen sammeln und unterstreichen, dass bei uns auch wirklich gewonnen wird. Daher werden die Gewinner telefonisch benachrichtigt und **namentlich sowie mit Foto** in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Wir hoffen, dafür Ihr Einverständnis zu erhalten und werden dies bei der Gewinn-übergabe auch schriftlich dokumentieren.

Das neue April-Suchbild



Pflege zuhause in Zeiten von Corona

Angespannte Situation – auch wegen Pflegekräften aus dem Ausland

(dl). Bei vielen Senioren kommt täglich ein ambulanter Pflegedienst vorbei. Andere setzen auf eine 24-Stunden-Betreuung, oft durch Pflegekräfte aus dem Ausland. Durch die Corona-Krise ist die Situation in der häuslichen Pflege sehr angespannt.

Sind die Pflegedienste demnächst völlig überlastet? Dass es nicht so ruhig bleiben wird, zeichnet sich jetzt schon ab. Ambulante Pflegedienste werden in Zukunft vieles auffangen müssen, was jetzt nach und nach an Betreuungs- und Pflegemöglichkeiten wegfällt: Tagespflege, neue Heimplätze, manche 24-Stunden-Pflegekräfte. Altenpfleger Stefan Lukas macht derzeit wie gewohnt seine tägliche Tour für die ambulante Pflege.

Der Schutz vor Ansteckung reicht bei ihm bis in sein Privatleben. Mundschutz und Handschuhe sind selbstverständlich, aber Pflege mit Sicherheitsabstand, das geht einfach nicht. 100-prozentige Sicherheit kann in diesen Tagen niemand haben. Johannes F. aus Vaterstetten, der seine Frau seit 24 Jahren pflegt, vertraut seinem Pflegedienst. Kontakt zu Familie und Freunden – den gibt es im Moment nur durch geschlossene Fenster-scheiben oder übers Telefon. Keiner weiß, wie lange das noch so gehen wird.

Pflegende Angehörige in der Isolation

Beim Beratungstelefon der Arbeiterwohlfahrt in München ist



©pixabay/sabinevanerp

mehr und mehr zu spüren, dass pflegende Angehörige derzeit isoliert und so alleine sind, wie nie zuvor. Ein Gespräch kann manchmal helfen, Druck abzubauen. Konkrete Hilfen sind immer schwieriger zu vermitteln.

Dazu kommt die Verunsicherung, angesichts der aktuellen Nachrichtenlage. Meldungen über Grenzsicherungen zu osteuropäischen Nachbarländern werfen Fragen auf: Was ist mit osteuropäischen Betreuungskräften?

Dürfen sie die Grenzen weiterhin passieren? Peter Blassnigg arbeitet bei einer der größten Vermittlungsagenturen für Betreuungskräfte aus Polen. Auch er kämpft mit Desinformation. Geregelte Arbeitsverhältnisse, aber auch Transparenz: Die Information der Betreuungskräfte ist jetzt wichtiger denn je. Diese Erfahrung hat auch die örtliche Franchise-Partnerin von Pro-medica Plus gemacht. So ist es gelungen, dass alle Betreuungskräfte, bis auf eine, geblieben sind. Betreuungskraft Anna D. aus Polen hilft schon einige Zeit einem Ehepaar aus Vaterstetten. Und sie will bleiben. Auch wenn das Ein- und Ausreisen für sie komplizierter geworden ist. Manche Betreuungskräfte ohne offizielle Dokumente verlassen das Land oder können nicht mehr einreisen. Noch haben große Agenturen Kapazität für neue Kunden. Aber wie lange noch?

»Gemeinsam leben im Alter«
Wir sind eine Alternative zum klassischen Pflegeheim



Sie suchen ein neues »Zuhause« und wünschen sich bei Bedarf »rund um die Uhr« die Sicherheit und flexible Unterstützung durch einfühlsame Pflege- und Betreuungskräfte? Unser »Haus Hieronymus« bietet Ihnen:

- 2x 8 Zimmer mit jeweils eigenem Bad (verteilt auf zwei Etagen)
- Pflegefachkräfte »24 Stunden« vor Ort
- Frische Zubereitung aller Mahlzeiten
- Individuell gestalteter Tagesablauf
- Gemütliche Gemeinschaftsbereiche (schöner Garten, großer Balkon)
- Freie Besuchszeiten – Angehörige und Freunde sind jederzeit willkommen



Haus Hieronymus · Wielandstraße 5 · 87700 Memmingen
Telefon (0 83 31) 92 99 99 · info@hieronymus-wg.de

Zuhause besser versorgt

Schiedsentscheidung bei Palliativversorgung

(dl). Ambulante Pflegedienste können schwerstkranken und sterbende Menschen in ihrem Zuhause künftig bedeutend besser versorgen. Darauf hat der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste (bpa) unter Verweis auf eine Schiedsentscheidung hingewiesen.

Diese habe einen klaren Rahmen für die häusliche Palliativversorgung bei nicht heilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankungen vorgegeben, so der bpa. „Nachdem sich die Krankenkassen lange gegen einen entsprechenden Vertrag gesträubt ha-



©pixabay/trutseker08

ben, ermöglicht die bayernweit gültige Entscheidung nun, dass Betroffene die ihnen zustehende Versorgung auch erhalten können“, äußert der bayerische bpa-Landesvorsitzende Kai Kasri.

Die Schiedsentscheidung berücksichtigt dem bpa zufolge entgegen der Auffassung der Krankenkassen, dass für die allgemeine Palliativversorgung in der Häuslichkeit qualifizierte Pflegefachkräfte mit mehrjähriger Berufserfahrung eingesetzt werden können und diese sich regelmäßig fortbilden. Unter dem Begriff „Symptomkontrolle“ werden Leistungen erbracht, die das Erkennen, Erfassen und Behandeln von Krankheitszeichen und Begleiterscheinungen um-

fassen, wie etwa bei Schmerzen, Übelkeit und Erbrechen, bei der Wundkontrolle und -behandlung oder damit im Zusammenhang stehende akute Angstzustände beim Patienten. „Damit haben ambulante Pflegedienste nun endlich die Rechtssicherheit, schwerstkranken und sterbenden Menschen mit allen notwendigen Hilfestellungen zu versorgen, die nicht nur medizinisch, sondern auch in ethischer Hinsicht geboten sind“, ergänzte der Leiter der bpa-Landesgeschäftsstelle Joachim Görtz. Der bpa erwartet von den Krankenkassen, dass diese den Schiedsspruch anerkennen und zügig mit den Verbänden der ambulanten Pflegedienste die Leistungen vereinbaren.

ambulante
krankenpflege
unterallgäu

Tagespflege & Sozialstation
08332 923 74-0

Fachstelle für pflegende Angehörige
08332 923 74-24

in Ottobeuren & Westerheim
www.pflege-unterallgau.de

Intensivpflegedienst Gabriele Höpken SUCHT für Betreuungen in
Leutkirch, Waldburg, Grünkraut, Erkheim, Biberach, Bad Saulgau,
Bad Grönenbach, Kempten, Laupheim, Lindau, Bad Waldsee,
Wangen, Durach, Langenargen, Tettnang, Bad Wurzach

examiertes **Pflegepersonal**
Altenpfleger und examinierte
Krankenschwestern

Bewerbungen erbeten an:
Gabriele Höpken · Silcherweg 39 · 88535 Kißlegg
Telefon 07563 519753 · Mobil 01522 1609430
www.ambulantepflege.org

Wichtige Infos zu Pflegediensten

(dl). Ein ambulanter Pflegedienst (auch Sozialstation genannt) kommt zu pflegebedürftigen oder schwer kranken Menschen nach Hause und pflegt sie. Er hilft beispielsweise auch bei der Körperpflege, beim Essen, beim Aufstehen und im Haushalt. Dadurch wird dem Pflegebedürftigen ermöglicht, möglichst lange in seinem Zuhause zu bleiben, auch wenn die Unterstützung durch Angehörige nicht oder nicht in vollem Umfang gewährleistet ist. Pflegedienste, deren Kosten von der Pflegekasse oder der Krankenkasse übernommen werden, müssen bestimmte Qualitätsstandards erfüllen. Der Pflegevertrag, den man mit dem Pflegedienst abschließt, sollte alle notwendigen Leistungen und die Kosten genau beschreiben. Die Leistungen der ambulanten Pflegedienste werden je nach Kostenträger (Krankenkasse oder Pflegekasse) unterschiedlich behandelt und abgerechnet. Im Allgemeinen unterscheidet man

„Grundpflege“ und „Behandlungspflege“:

Grundpflege: Die häusliche Unterstützung bei Verrichtungen des täglichen Lebens, also essen, trinken, aufstehen, waschen, sich anziehen etc. Wenn eine Pflegebedürftigkeit vorliegt, übernimmt die Pflegekasse die Kosten als Pflegesachleistung.

Behandlungspflege: Die Behandlung von Erkrankungen und Symptomen, wenn sie von Pflegefachkräften durchgeführt werden darf, also Wundpflege, Spritzen, Verbände etc. Diese sogenannte Häusliche Krankenpflege muss vom Arzt verordnet werden.

Außerdem führen ambulante Pflegedienste sogenannte „Beratungseinsätze“ (früher „Pflegeeinsatz“) durch. Diese sind verpflichtend für Menschen ab Pflegegrad 2, die von Angehörigen gepflegt werden und dafür Pflegegeld beziehen.

*Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein,
mich gekannt zu haben.
Du wirst immer mein Freund sein.
Du wirst dich daran erinnern,
wie gerne du mit mir gelacht hast.*

Antoine de Saint-Exupéry

Margit

*Wir sind tief betroffen über den viel zu frühen Tod
unserer Kollegin und Freundin.*

*Viele Jahre haben wir mit ihr zusammengearbeitet und
sie für ihre fröhliche, herzliche und offene Art geschätzt.
Sie wird in unserer Mitte fehlen.*

Wir wünschen Margits Familie viel Kraft und Mut.

*Im Namen aller freien und festen Mitarbeiter
Die Lokale Memmingen*

*Antje Sonnleitner, Gisela Hummel, Tanja Ackermann,
Carina Radeck, Elmar Würth, Tanja Laubisch*



Nach kurzer, schwerer Krankheit
haben wir traurig Abschied genommen von

Margit Radeck
geb. Schuster

* 17. September 1960
† eingeschlafen am 18. März 2021

In tiefer Trauer

Wolfgang
Tochter Carina
Tochter Tanja mit Daniel
und den Enkeln Ella und Oskar
Oma mit Paul

Sonja und Jürgen mit Natalie und Tatjana
im Namen aller Verwandten und Freunde



*Und wenn die Kraft nicht reicht,
dann wird dein Lachen nun
in unsren Herzen leben
und immer,
wenn die Schmetterlinge schweben,
dann hat dein Lächeln
uns im Hier erreicht.*

*Und nun flieg,
Schmetterling, flieg ...*

Elke Dorothea Hagen

Die Beisetzung fand bereits auf dem Waldfriedhof Memmingen statt.

Integrationsbeirat nimmt die Arbeit auf

Konstituierende Sitzung des neuen Beirats

Memmingen (dl). Gute Nachrichten für die Migranten in der Maustadt. Die Stadt Memmingen hat nun einen Integrationsbeirat. Bei der ersten konstituierenden Sitzung trat das neue Expertengremium in Sachen Migrationserfahrung und Integration in der Stadthalle erstmals zusammen.

„Ich freue mich sehr, dass wir nach einer langen Phase der Vorarbeiten für den Beirat nun starten können“, betonte Oberbürgermeister Manfred Schilder. Die 20 Mitglieder des Integrationsbeirats wählten die 34-jährige Erzieherin Gheorghita Patricia Isac zu ihrer Vorsitzenden und den 32-jährigen Stadtplaner Abdoul Rahamane Traore zum stellvertretenden Vorsitzenden. Ghe-



Die 34-jährige Erzieherin Gheorghita Patricia Isac wurde zur Vorsitzenden gewählt. Fotos: Pressestelle Stadt Memmingen

orghita Patricia Isac leistet als Erzieherin schon bei den Kleinsten wichtige Integrationsarbeit. Sie möchte nach ihren Worten Menschen motivieren und für das Thema Integration sensibi-

lisieren. Abdoul Rahamane Traore kam aus Westafrika nach Deutschland, lernte die Sprache, ergänzte sein Studium in Deutschland mit einem Masterstudiengang und arbeitet heute als Architekt und Stadtplaner im Stadtplanungsamt. Er ist unter anderem in der Sozialen Stadt Ost engagiert. Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und Herkunftsgeschichte setzen sich im Integrationsbeirat mit aktuellen Fragen der Integration auseinander.

Die persönliche Erfahrung erfolgreicher Integration sei ein wichtiger Aspekt der Beiratsarbeit, formuliert die Pressestelle der Stadt. Der Integrationsbeirat soll als Scharnier zwischen Politik,

Verwaltung und Migranten dienen. In den nächsten Sitzungen wollen die Beiratsmitglieder andere Akteure aus dem Themenfeld Integration kennenlernen, Netzwerke aufbauen und den Austausch untereinander intensivieren. Sollte in diesem Sommer trotz Corona-Pandemie ein „Fest der Kulturen“ stattfinden können, werden sich die Beiratsmitglieder auch hier einbringen. Längerfristig werden sie die Stadt bei der Erarbeitung eines integrationspolitischen Gesamtkonzepts unterstützen.

Der Integrationsbeirat löst den ehemaligen Ausländerbeirat ab, der bis 2020 bestand. Seit der Gründung in den 70ern ist ein starker gesellschaftlicher Wandel eingetreten. Die Bevölkerung ist wesentlich durchmischer geworden – heute hat Memmingen einen Anteil von Menschen mit Migrationsgeschichte von etwa 40 Prozent, die Hälfte davon mit deutscher Staatsbürgerschaft. Integration und die Gestaltung des Miteinanders betrifft heute nicht nur „Ausländer“, sondern einen wesentlich größeren Teil der Stadtbevölkerung.

**Antonino Tortorici
Ehrenvorsitzender**

Den langjährigen Vorsitzenden



Antonino Tortorici wurde zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

des ehemaligen Ausländerbeirats, Commendatore Antonino Tortorici, wählten die Mitglieder des Integrationsbeirats einstimmig zum Ehrenvorsitzenden. Mehmet Yildirim, der bereits im Ausländerbeirat Ehrenmitglied war, ist nun Ehrenmitglied im Integrationsbeirat.



Der 32-jährige Stadtplaner Abdoul Rahamane Traore ist stellvertretender Vorsitzender.

Salon Schmid
DER FRISEUR

Fon 08331 84737 in Trunkelsberg

Integration meint immer Teilhabe

Lukas Krupinski leitet städtische Koordinierungsstelle Integration

Memmingen (dl) Am 17. März wird der Integrationsbeirat der Stadt Memmingen zur konstituierenden Sitzung erstmals zusammenkommen. Begleitet wird die Arbeit des Gremiums von Lukas Krupinski, der seit Mitte Januar die neue Koordinierungsstelle Integration im Referat Jugend und Soziales leitet.

„Integration meint immer Teilhabe“, so der 34-jährige Sozialpädagoge überzeugt. „Es geht um Fragen, wie Migrierende in der Stadtgesellschaft ankommen und mitmischen. Was sind Wünsche und Bedürfnisse. Wie kann die Stadt dabei gestaltend unterstützen?“, sind dabei laut Krupinski die Fragen. Der gebürtige Kemptener schloss sein



Lukas Krupinski leitet die neue städtische Koordinierungsstelle Integration. Foto: Alexandra Wehr/ Pressestelle Stadt Memmingen

Studium der Sozialpädagogik (Würzburg und Berlin) mit einem Master in empirischer Sozialforschung ab. In anderen Kommu-

nen hat Krupinski bereits Erfahrungen in der Integrationsarbeit gewonnen. Unter anderem war er im Landkreis Oberallgäu und

in den vergangenen beiden Jahren in der Stadt Leutkirch tätig. Seine Schwerpunkte waren die Themen Migration und Integration, unter anderem in der Jugend- und Familienhilfe, sowie die Arbeit mit Geflüchteten.

**40 Prozent in Memmingen
mit Migrationsgeschichte**

Aktuell verschafft Krupinski sich Klarheit über den Status Quo. Beispielsweise die Integrationslotsen der Freiwilligenagentur Schaffenslust. 40 Prozent der Menschen in Memmingen haben einen Migrationshintergrund. Hintergrund ist vielleicht gar nicht die richtige Vokabel. „Ich spreche lieber von Menschen mit Migrationsgeschichte“, erklärt Krupinski.

GEFRO®
Balance
Natürlich im Gleichgewicht!

Verlieben Sie sich in ein neues, unbeschwertes Körpergefühl!

- ♥ stoffwechsoptimierter Genuss
- ♥ mit niedrigem glykämischen Index
- ♥ ohne zugesetzten Haushaltszucker oder Stärken
- ♥ Vitamine aus natürlichen Quellen
- ♥ ohne Farb- und Konservierungsstoffe
- ♥ auf pflanzlicher Basis
- ♥ reich an Ballaststoffen
- ♥ glutenfrei

GEFRO-Supperteria
GEFRO GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Str. 21
87700 Memmingen
Mo.– Fr. 8.30–18, Sa. 8.30–14 Uhr
www.gefro.de

Aufklärungsarbeit

Infos für Feuerwehren und THW



Dr. Hardy Götzfried bei seinem Vortrag in der Memminger Feuerwache.
Foto: Manuela Frieß – Pressestelle der Stadt Memmingen

Memmingen (dl). In einer Aufklärungsveranstaltung sprach Dr. Hardy Götzfried, Ärztlicher Leiter des Memminger Impfzentrums, zu den Mitgliedern der Memminger Feuerwehren sowie des THW über die Wirkung der Corona-Schutzimpfung.

„Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Möglichkeit geben, nochmal umfassend zu informieren und auf die unterschiedlichsten Fragen direkt zu antworten“, sagt Dr. Götzfried. In der Feuerwache am Rennweg skizzierte Götzfried nun nicht nur die Wirkungsweise der Impfstoffe und wo sie in den Zellen andockten, sondern auch die zu erwartenden Nebenwirkungen. Dabei konnte der ärztliche Leiter einerseits Beispiele aus der Praxis geben, andererseits auf Zahlen und Erkenntnisse aus erst

kürzlich veröffentlichten Studien verweisen. Zusätzlich konnte er als langjähriger Impfarzt in seinen Ausführungen Wirksamkeit und Nebenwirkungen der Corona-Impfstoffe mit denen gegen andere Krankheiten, wie zum Beispiel Gelbfieber, Grippe oder Tetanus vergleichen. „So viel entwickelt sich gerade noch, deshalb ist es wichtig, auf dem Laufenden zu bleiben und sich bewusst zu machen, dass wir derzeit drei hochwirksame Impfstoffe an der Hand haben, die nicht nur tödliche Verläufe der Krankheit verhindern, sondern auch schwere Verläufe, mit Krankenhausaufenthalten, hochwirksam abwenden.“ Wichtig sei deshalb nicht mit welchem Impfstoff, sondern dass geimpft werde. Jede verhinderte Infektion reduziere nämlich das Risiko einer Mutation des Virus, so Götzfried.

Anzeigentelefone 08331 9258424,
9275089 oder 9912003

ZAUBA

Seit 1992 fachmännischer Service für unsere Kunden



Ein Leben lang

Gautinger Str. 20
82061 Neuried
☎ 089 749 740 49
☎ 0171 960 34 37
info@zaun-balkon.de
www.zaun-balkon.de

Anbaubalkone
Vorstellbalkone
Tore
Zäune
Geländer
Überdachungen
Markisen
Insektenschutz

wartungsfreie Systeme aus Aluminium, NIE mehr streichen



Metallbaukonstrukteur (m/w/d)
Produktdesigner Metallbau (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie planen Metallbauprojekte mit dem Projektleiter
- Sie erstellen Stücklisten und Materialauszüge
- Sie übernehmen die Maßaufnahme auf der Baustelle
- Sie überwachen die Produktions- und Montagepläne
- Der Kontakt zu Kunden, Architekten und Lieferanten bereitet Ihnen Freude
- Im CAD konstruieren Sie ihre eigenen Lösungen rund um das Projekt

Ihr Profil:

- Sie sind gelernter Metallbauer oder Metallbaukonstrukteur
- Gute Kenntnisse von CAD (Hicad) sowie MS-Office sind vorhanden
- Sie arbeiten genau, haben ein gutes Zahlenflair und denken teamorientiert
- Ihre Kreativität nutzen Sie gezielt, um wieder neue Lösungen zu konstruieren

Bitte Bewerbung an:

Daniel Schorer d.schorer@schoremetailbau.de

Karl Schorer Metallbau | Rudolf-Diesel-Str.6 | 87749 Hawangen | schorermetallbau.de



SENSATIONELL Haare wie neu – in 4 Minuten

#healyourhair

Für jeden Haartyp – für jede Generation!

K18 – Für dauerhafte Ergebnisse, schon nach einer Anwendung.

HAIR DESIGN

Lindentorstraße 12
87700 Memmingen
Telefon 08331 12200



VR-Bank Memmingen eG

Immobilien- und Finanzierungsprofis

Immobilienwünsche auf kürzestem Weg!

Vermittlung und Finanzierung aus einer Hand

VR-Bank Memmingen eG
Haus der Immobilie

Maximilianstraße 24 · 87700 Memmingen

vr-memmingen.de/immobilie



Jetzt Termin vereinbaren!
☎ 08331 8200-379

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:
Wolfgang Radeck (V.i.S.d.P.)
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen
Tel. 08331 9258424
Fax 08331 9258426

Redaktion:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Antje Sonnleitner
Telefon 08331 9258425
asonnleitner@lokale-mm.de

Elmar Würth
ewuerth@lokale-mm.de

Anzeigen:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Gisela Hummel
Telefon 08331 9275089
ghummel@lokale-mm.de
Tanja Ackermann
Telefon 08331 9912003
tackermann@lokale-mm.de

Nächste Ausgabe: 05/2021
Auflage: 28.000 Exemplare
Anzeigenschluss für Ausgabe 05/2021: Mi., 21. April 2021
Titelfoto: ©pixabay/Susanne906
Druck: Geiselmann Printkommunikation
Leonhardstraße 23 · 88471 Laupheim
Grafik, Satz, Layout:
Tanja Laubisch, Neu-Ulm
Bezug: Kostenfrei an Haushalte und den Auslagestellen MM

Für unverlangt eing sandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen!

Maier Memmingen
mm TAXI GmbH 08331
44 44
45 45
36 36

Flughafentransfer
 auch im Kleinbus bis 8 Personen

Krankenfahrten (sitzend)
 zur → Dialysebehandlung
 → Strahlentherapie
 → Chemotherapie
 → stationäre Behandlung
 → ambulante Behandlung

Kompromisslos am Puck

Patienten mit Gehwagen oder Rollstühlen sind für uns kein Hindernis.
 Abrechnung mit allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften möglich.

Die Nr. 1 in Memmingen, Stadt und Land, 24 Stunden, 365 Tage
 Kohlschanzstraße 14 – Memmingen – www.taxi-memmingen.de

KA
 Antriebs- und Getriebetechnik

www.KA-Antriebstechnik.de

... mit uns stehen Sie wieder auf!

tzm
 therapiezentrum memmingen
 helmuth & christian barth

Massage · Manuelle Lymphdrainage · Manuelle Therapie
 gerätegestützte Krankengymnastik · Sportphysiotherapie
 Krankengymnastik

Christian & Helmuth Barth GbR
 Praxis für Krankengymnastik Massage und Sportphysiotherapie
 Schrankenplatz 6 · 87700 Memmingen · Telefon 08331 12586
info@tz-mm.de · www.tz-mm.de

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
 Schumannstraße 8 Tel. 08331 / 94500
 87700 Memmingen www.bruegelmeir.de

„Waren froh, spielen zu dürfen“

ECDC-Frauen landen auf dem vierten Platz – Trainer hört auf



Mit Mann (oder Frau) und Maus verteidigte Planegg den knappen Vorsprung im Halbfinale und war damit die Indians-Frauen aus dem Titelrennen.

Foto: Alwin Zwiabel

Memmingen (pg/rad). Wie beinahe überall im Sport war auch die Saison in der Fraueneishockey-Bundesliga von Corona geprägt. Dennoch konnte heuer zu Ende gespielt und ein Meister gekürt werden – für den ECDC Memmingen blieb dieses Jahr der vierte Platz.

Der allerdings täuscht ein wenig über das abschließende „Final-Four-Turnier“ hinweg. Im Halbfinale scheiterten die Maustädterinnen weniger am Gegner als an der eigenen Abschlussschwäche – nach dem bitteren 2:3 gegen den Dauerrivalen Planegg blieb nur das Spiel um Platz drei. Das ging nach ähnlichem Verlauf mit 1:2 gegen Ingolstadt verloren. Ein Blick zurück:

Nach dem jähren Saisonende 2019/20 mitten in den Play-Off-Finals starteten die Indians Frauen im Mai mit dem Sommerprogramm. Zunächst mit Workout per Zoom Konferenz, nach den Öffnungen folgte ein sehr intensives Fitnessprogramm sowie erste Einheiten auf dem Füssener Eis. Leider machten pandemiebedingte Einschränkungen eine Teilnahme am europäischen EWHL Supercup unmöglich. Ausgerechnet beim einzigen Vorbereitungsspiel Mitte September gegen Königsbrunn fingen sich drei Indians Spielerinnen das Virus ein und das Team musste

in Quarantäne – zum Glück die einzige in der Saison, doch die gesamte gute Vorbereitung war faktisch dahin.

Mitte Oktober dann der Start bei „Stand Null“ in die Bundesliga. Das Team war froh und dankbar, dass die Frauen-Bundesliga als Spitzensport eingestuft wurde und daher weiter trainiert und gespielt werden konnte.

Die Hauptrunde beendeten die Indians mit Platz drei, ein „Final-Four“ Turnier ersetzte die üblichen Play-Offs. Für den Hauptrundenersten Ingolstadt war im Halbfinale Schluss, die überraschend gegen den Vierten Berlin unterlagen. Auch für die Memmingerinnen platzte der Final-Traum nach einem tollen Spiel aber einem 2:3 gegen Planegg.

Hoffnungsvolle Talente

Als Entdeckungen des Jahres gelten die 15-jährige Charlott Schaf-frath und die 16-jährige Katharina Häckelsmiller, die beide bereits mit Einladungen zu den

DEB Auswahlteams belohnt wurden.

Werner Tenschert hört auf

Abschied nehmen heißt es für das Team von Trainer Werner Tenschert, der nach acht erfolgreichen Jahren sein Trainer-Engagement beendet.

„Wir haben Werner sehr viel zu verdanken“, so der sportliche Leiter der Memminger Eishockeyfrauen, Peter Gemsjäger. „Sieben Titel in den acht Jahren seiner Tätigkeit, dass ist eine Erfolgsbilanz, die für immer mit dem Fraueneishockey in Memmingen in Erinnerung bleiben wird“. Werner Tenschert hat seine „Mädels“ zu drei Deutschen Meisterschaften, drei Pokalsiegen und dem Gewinn des europäischen EWHL Supercups geführt. „Wir sind Werner mehr als dankbar für sein jahrelanges Engagement und werden das, sobald auch wieder Zuschauer bei den Spielen zugelassen sind, auch im Rahmen eines Heimspiels entsprechend würdigen“ so Gemsjäger.

DER ETWAS ANDERE GEWERBEPARK IN MEMMINGEN

Gewerbepark Hausmann



- Vermietung von
- Büroflächen
 - Produktionsflächen
 - Lagerflächen

Haußmann Verpachtungs-GbR

Benninger Straße 72 · 87700 Memmingen
 Mobil: +49 (0) 151 12 50 94 96

Mail: info@gewerbepark-hausmann.de
 Web: www.gewerbepark-hausmann.de

„Ohne Fans macht es einfach keinen Spaß“

Fazit einer komischen Eishockey-Saison

Memmingen (dl/sm). Es war eine bizarre Eishockey-Saison für den Oberligisten ECDC Memmingen. Nach der überragenden Spielzeit 2019/20 und dem abrupten Ende reichte es diesmal in der Hauptrunde „nur“ für den neunten Rang, aber immerhin zum Einzug in die Play-Offs. Sportlich wären die Indians nach den Pre-Play-Offs gegen Lindau ohnehin qualifiziert gewesen, dass es dann gegen Hauptrundenmeister Regensburg ging, war dem pandemiebedingtem Aus von Deggendorf und Weiden zuzuschreiben. (Play-Off-Serie bei Redaktionsschluss noch nicht beendet).



Fans waren heuer keine zugelassen, jedes Spiel in der Eishalle am Hühnerberg waren sogenannte „Geisterspiele“. Fans und Spieler hoffen nächstes Jahr wieder auf Normalität. Fotomontage: Laubisch

Unwägbarkeiten aufgrund der Pandemie machte allen Teams eine vernünftige Saisonplanung schwer. Memmingens Verantwortliche entschieden sich für die finanziell sichere Variante. Lange Zeit war die dann fließenden staatlichen Unterstützungen fraglich, dennoch „war es im Nachhinein die richtige Entscheidung, kein zu hohes Risiko einzugehen“, so der sportliche Leiter Sven Müller. „Auch wenn die vielen Abgänge nicht alle quantitativ und auch qualitativ gleichwertig ersetzt werden konnten, haben wir uns doch einiges erhofft“, so Müller weiter.

Aber gleich zu Beginn hat das Virus zugeschlagen und das Team in Quarantäne verbannt – damit war die gesamte Vorbereitung dahin. Nach der „Zwangspause“ ging’s dann mehr oder weniger „kalt“ in die Runde, für die Indians gleich mit einem Hammerprogramm mit meist drei Spielen pro Woche. Auch gab es nicht die erwartete und vereinbarte

Unterstützung vom DEL-Partner aus Augsburg, was die Corona-Vorgaben der DEL verhinderten. Dennoch – die Schützlinge von Trainer Sergej Waßmiller erwischten einen mehr als guten Start mit sechs Siegen aus den ersten acht Partien, ehe dann ein erster Einbruch folgte. Aus den nächsten acht Spielen gingen die Indians siebenmal als Verlierer vom Eis, der negative Höhepunkt war das 2:9 in Passau. Aber das Team hat sich aus dem Schlamassel befreien können, auch wenn die Leistungen alles andere als konstant waren. „Was nicht zuletzt auch auf die Verletzungsmisere zurückzuführen war“, erklärt Müller, der aber auch vor allem bei den Führungsspielern sehr schwankende Leistungen bemängelt. „Mangelhaft war heuer auch die Chancenverwertung sowie das Überzahlspiel, was uns nicht nur einmal trotz eines guten Spiels Punkte gekostet hat“, kritisiert Müller und ergänzt: „Dennoch sehe ich uns besser als unser Ab-

schneiden. Die Mannschaft hätte mehr schaffen müssen als Platz neun“. Sehr positiv sieht er die Entwicklung der jungen Akteure im Team, die zum allergrößten Teil überzeugt und viel Potential hätten. Darauf könne man aufbauen.

„Die Planungen für die neue Saison laufen bereits auf Hochtouren, wir wollen auch wieder etwas mehr in den Kader investieren“, blickt er schon in die kommende Runde. Allerdings mit vorsichtigem Blick, denn „noch immer ist nicht absehbar, ob und wie sich die Pandemie für die kommende Runde auswirkt“. „Ich persönlich hoffe sehr auf die Zulassung von Zuschauern, denn ohne Fans macht es einfach keinen Spaß. Es fehlen die Emotionen, die gerade den Eishockeysport ausmachen“, hofft Müller, dass die Eishockeystadt Memmingen in der nächsten Spielzeit wieder lautstark am Hühnerberg ihre Lieblinge unterstützen dürfen.

Radfahren in Memmingen

Platz drei für beim Fahrradklimatest



Radler in der Buxacher Straße. Foto: Manuela Frieß – Pressestelle der Stadt MM

Memmingen (dl). Drei Viertel der Radfahrenden, die am Fahrradklimatest des ADFC teilgenommen haben, sagen, dass sie beim Radeln in Memmingen Spaß haben.

Darüber freut sich besonders Urs Keil, der Radfahrbeauftragte und Tiefbauamtsleiter der Stadt Memmingen. Insgesamt sei es sehr schön, dass Memmingen nicht nur den bayernweit dritten Platz im Vergleich zu anderen Städten dieser Größe belege. Auch, dass sich diesmal wieder mehr Bürgerinnen und Bürger an der Online-Befragung beteiligt haben als in den vergangenen Jahren, sei ein positives Signal. Die gute Platzierung sei aber auch Ansporn, nicht nachzulassen und weiter daran zu arbeiten, fügt Oberbürgermeister Manfred Schilder hinzu. In der

Umfrage gaben 62 Prozent an, sich in Memmingen als Verkehrsteilnehmende akzeptiert zu fühlen. Dass es jedoch auch in Memmingen Konfliktpotential zwischen Rad und Auto sowie Radfahrenden und zu Fußgehenden gibt, wird in der Umfrage ebenfalls angesprochen. Breitere Radwege wären gewünscht, was sich vor allem in der Memminger Innenstadt nur sehr schwer bewerkstelligen lässt. „In der Kernstadt setzen wir vermehrt auf Bereiche die verkehrsberuhigt werden oder unsere bewährten Fahrradstraßen“, erläutert Keil.

Die Buxacherstraße, die die erste vorrangig für den Radverkehr freigegebene Straße in Memmingen ist, wird als solche verlängert. Ganze 600 Meter kommen ab der Kreuzung Laberstraße bis zum Mitteresch dazu.

Sven Sagorujko ★★
87740 Buxheim
0176/62 76 5195
SVESA83@gmail.com

Innenausbau | Trockenbau | Fenster- und Türeingbau
Einbau von genormten Fertigbauteilen
Bodenverlegearbeiten ★★

SOS-KINDERDORF STIFTUNG

WERDEN SIE SINNSTIFTER!

Nichts verändert die Zukunft eines Kindes nachhaltiger als frühe Förderung und Bildung. Unterstützen Sie junge Menschen und werden Sie Teil der SOS-Stiftungsfamilie!

Mehr Infos unter www.sos-kinderdorf-stiftung.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160
www.wm-aw.de

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern





Klar ist nur die Ungewissheit

FC Memmingen hängt weiter „in der Luft“



Memmingen (dl/rad). Noch ist unklar, ob die mehrfach unterbrochene Fußballsaison 2019/2021 in diesem Frühjahr doch noch irgendwie zu Ende gebracht werden kann. Mit jeder weiteren Lockdown-Woche wird der zeitliche Rahmen enger.

Angesichts der hohen, für Politik entscheidenden Inzidenzzahlen, ist es eher unrealistisch, dass die Runden zu Ende gebracht werden können. Deadline ist nämlich der 30. Juni. Im Sommer endet im Bayerischen Fußballverband das Spieljahr offiziell und als Folge auch die entsprechende Laufzeit der Verträge von Spielern, Trainer und Sponsorenvereinbarungen.

In der Regionalliga stehen für den FCM allein noch zehn Punktspiele an. Weil das in den verbleibenden knapp drei Monaten ohnehin kaum noch zu schaffen ist, steigt der Allgäuer Vorzeigclub auf jeden Fall aus der „Zusatzbelastung“ Liga-Pokal aus.



Darauf hoffen und freuen sich alle Fußball-Fans: eine voll besetzte Tribüne in der Memminger Arena. Zuletzt gab's das im November 2019 beim Spiel gegen Türkgücü München. Foto: Olaf Schulze

Die Mannschaft befindet sich weiter auf Standby-Funktion, die Kicker halten sich individuell fit.

Kader für neue Saison steht weitgehend

Bei den wenigen persönlichen Begegnungen werden derzeit aber Nägel mit Köpfen gemacht. Der

Kader für die hoffentlich wieder reguläre Spielzeit 2021/2022 steht schon zum ganz großen Teil. So haben Torhüter Maximilian Beinhofer, Jakob Gräser, Dennis Picknik und David Remiger bis Sommer 2024 unterschrieben. Christos Trifinopoulos, Roland Wohnlich sowie Nico Fundel bleiben zwei weitere Jahre. Dazu gibt es zahlreiche Zusagen für nächste Saison, 12 A-Junioren werden in den Seniorenbereich übernommen.

Ein weiterer Neuzugang, bei dem es sich um einen noch nicht genannten Rückkehrer handelt, steht bereits fest. Weil der Fokus künftig noch stärker auf dem eigenen Nachwuchs und Spielern aus der näheren Umgebung liegt, wird es Verpflichtungen von außerhalb nur noch geben, wenn sie den Maßstab „Verstärkung“ auch erfüllen. „Es macht keinen Sinn für Spieler aus München nach Memmingen zu fahren, wenn sie es nicht über unsere U21 hinaus schaffen“, so der sportliche Leiter Thomas Reinhardt.

U17 will in Bundesliga

Beim Fußballclub wird in vielerlei Hinsicht perspektivisch gedacht – das betrifft auch die Nachwuchsarbeit. So wurde erstmals eine Bewerbung für die U17-Junioren-Bundesliga abgegeben, weil die B-Junioren in der Bayernliga sich mit dem favorisierten FC Ingolstadt ein Kopf-an-Kopf-Rennen um Titel und Aufstieg liefern. Der sportliche Leiter im Nachwuchs, Thomas Neudecker, sieht den Lizenzantrag „als ganz starkes Zeichen und Motivation“ die Jugendarbeit weiter voranzutreiben. Das direkte und vermutlich entscheidende Duell gegen Ingolstadt würde gleich zum

Re-Start anstehen, mit einem Memminger Handicap: In Ingolstadt wird im Nachwuchsleistungszentrum weitertrainiert, in Memmingen ist das den Jugendlichen nach wie vor untersagt. Lediglich die Kinder unter 14 Jahren dürfen mittlerweile auf den Platz zurückkehren, wenn auch mit starken Auflagen und Einschränkungen.

FCM stemmt Multifunktionsgebäude allein

Trotz einer gravierenden Wende im Finanzierungskonzept schreiten die Planungen für das Multifunktionsgebäude zügig voran, um möglichst schnell nach einem positiven Votum der Mitglieder mit dem Bau beginnen zu können. Der Verein wird das „Leuchtturmprojekt“ nun allein ohne Beteiligung der Stadt stemmen, nachdem ein einzelner Stadtrat rechtliche Bedenken einräumte und den eigentlich einstimmigen städtischen Dezember-Beschluss in Frage stellte.

Die Signale der beiden Hausbanken für die Finanzierung auch unter den geänderten Vorzeichen sind deutlich pro. Auch die Zustimmung von Partnern für den Bau ist groß, der FCM-Vorsitzende Armin Buchmann ist guter Dinge, schon in Kürze sehr gute Nachrichten mit weitreichenden Sponsorenverträgen bekanntgeben zu können.



Der neueste Entwurf des Multifunktionsgebäudes, das der FCM nun alleine stemmen wird. Grafik (C) Otto Birk GmbH

UNSERE LEISTUNG
PROFIS IM BEREICH
BAU UND LOGISTIK.

www.maxwild.com

Max Wild
 Profis ohne Grenzen

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
 Schumannstraße 8
 87700 Memmingen

Tel. 08331 / 94500
 www.bruegelmeir.de

DER ETWAS ANDERE GEWERBEPARK IN MEMMINGEN

Gewerbepark
Hausmann

Haußmann Verpachtungs-GbR
 Benninger Straße 72 · 87700 Memmingen
 Mobil: +49 (0) 151 12 50 94 96

Mail: info@gewerbepark-hausmann.de
 Web: www.gewerbepark-hausmann.de

Vermietung von

- Büroflächen
- Produktionsflächen
- Lagerflächen

„Junges Theater“ bestätigt

LTS Zweckverband mit Präsenzsitzung im großen Haus



Memmingen (ew). Weil die Beschlüsse der Video-Sitzung des LTS Zweckverbandes rechtlich nicht gültig sind, musste eine reale Sitzung abgehalten werden, um diese zu bestätigen. In erster Linie ging es dabei um die neue Sparte „Junges Theater“ mit eigener Spielstätte am Schweizerberg des LTS



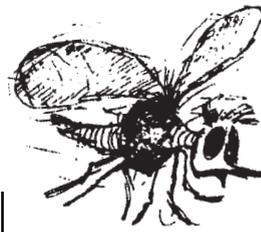
Wegen der Corona-Auflagen fand die Zweckverbandssitzung im Theatersaal statt. Foto: Archiv DIE LOKALE

Oberbürgermeister Manfred Schilder drückte gleich zu Beginn sein Bedauern über den Weggang von Kathrin Mädler aus. Die Entscheidung sei nicht gegen das Landestheater Schwaben gerichtet, sondern ein Stück weit ihrem eigenen Vorankommen geschuldet so der Rathauschef. Die Intendantin bestätigte diese Aussage und fügte hinzu, dass sie eine solche Herausforderung wie das Theater in Oberhausen nicht ausschlagen konnte. Beim Tagesordnungspunkt über die neue Sparte „Junges Theater“ verlas Schilder ein Statement des terminlich verhinderten Landrates Alex Eder, der sich, wie schon in der Videokonferenz vergangenen November, gegen das Projekt aussprach. Durch die Corona Krise

seien die Landkreise unter Druck geraten und wirtschaftlich sieht er sogar schlimmeres auf uns zukommen. Eder hält es für den falschen Zeitpunkt, eine so langfristige Entscheidung zu treffen. Keine Eintagsfliege

Kreisrätin Christa Bail monierte in der anschließenden Diskussion, dass Kathrin Mädler mit dem „Jungen Theater etwas anzettelt und dann gehe. Auch die Kostensteigerung machte der Kreisrätin Sorgen und stimmte dagegen. Dem entgegnete Mädler, dass die neue Sparte nichts mit ihrer Person zu tun habe. Das „Junge Theater“ sei keine Eintagsfliege, sondern ein Projekt für die Zukunft. Alle anderen waren sich dann einig und genehmigten das Projekt, welches auch aus

dem Preisgeld des „Theaterpreises des Bundes 2019“ mitfinanziert wird. Acht neue Stellen sind für das Theater am Schweizerberg geplant. Der stellvertretende Bezirkstagspräsident Alfons Weber widersprach Landrat Eder und brach eine schwere Lanze für das LTS. Weber betonte, dass es für den Haushalt des Landkreises Unterallgäu lediglich um 1.085 Euro gehe. Da könne sich dann jeder selbst seine Gedanken machen, so Weber. Man dürfe nicht nur die Kosten sehen, sondern auch, dass hier hervorragende Theaterpädagogik angeboten werde. Kathrin Mädler bedankte sich beim Zweckverband für das „fantastische Zeichen“ und fügte hinzu. „Es liegen noch eineinhalb Jahre vor mir, auf die ich mich total freue“.



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de



Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir, Zündt Land- und Baumaschinen sind ein familiengeführtes Unternehmen in 2. Generation mit über 30-jähriger Firmengeschichte. Als Wacker Neuson Premiumpartner betreuen wir Kunden im Allgäu und Außerfern in den Bereichen Verkauf, Wartung und Vermietung von Baumaschinen, Baugeräten und Anbaugeräten. Für unsere Niederlassung Memmingen suchen wir ab sofort eine/n



Land- und Baumaschinenmechaniker/in (m/w/d) in Vollzeit

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum Land- / Baumaschinenmechaniker, KFZ-Mechatroniker oder vergleichbare technische Ausbildung
- Handwerkliches Geschick, Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Qualitätsbewusstes Arbeiten mit dem Ziel hoher Kundenzufriedenheit

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Internetseite unter www.landmaschinen-zuendt.de/wir-ueber-uns/jobs

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen sowie den frühestmöglichen Eintrittstermin.

Zündt Land- und Baumaschinen

Hemmerlestraße 5 • 87700 Memmingen
Tel. 08367/552-50 • www.landmaschinen-zuendt.de
E-Mail: memmingen@landmaschinen-zuendt.de

Feuchte Häuser? Nasse Keller? Modergeruch?

Kellerabdichtung • Sperr- u. Sanierputze - schnell • dauerhaft • preiswert

Wohnklimaplaten gegen Schimmel und Kondensfeuchte
VEINAL®-Kundenservice • E-Mail: BAUCHEMIE@veinal.de

kostenloses Info-Telefon 0800/8346250

Fordern Sie unsere kostenlose Info-Mappe an!

www.veinal.de



moderne Decke heizt!



Produktion & Montage
von Niedervolt Infrarot
Flächenheizungen

www.modernedeckeheizt.de • 08395 911 11 00

Anzeigentelefone 08331 9258424,
9275089 oder 9912003

CE-zertifizierte FFP2-Schutzmasken

3M Aura 9320+
ohne Filter

Glorysafe M2004
ohne Filter



ab
€ 3,60
zzgl. 19% MwSt.

ab
€ 0,99
zzgl. 19% MwSt.

Gegen Vorlage dieser Anzeige bekommen Sie pro Bestellung eine Maske GRATIS!
Mindestabgabe 10 Stück

In der Regel sind die Produkte binnen 2 - 3 Werktagen lieferbar. Im Umkreis von 50 km innerhalb 24 Stunden. Lieferung erfolgt auf Rechnung mit 14 Tagen Zahlungsziel. Nur solange der Vorrat reicht.

Gottberg GmbH • Mobil: 01 76/30 68 36 02 • Festnetz: 0 83 31/9 72 63 93
info@gottberg-bauspenglerei.de • www.gottberg-bauspenglerei.de

KAMINWERK.DE
memmingen

AKTUELLE CORONAINFOS UNTER
WWW.KAMINWERK.DE

Kamin

„Lügen und leben lassen“

Prominent besetztes Drama im Kaminwerk

Memmingen (dl). Das Kulturzentrum Kaminwerk zeigt am Donnerstag, 15. April, ab 20 Uhr, den Film „La Vérité – Lügen und leben lassen“. Der Film von Kore-Eda Hirokazu ist mit Catherine Deneuve, Juliette Binoche und Ethan Hawke prominent besetzt.

Die französische Schauspielerin Fabienne (Catherine Deneuve) hat vor Kurzem ihre Biografie veröffentlicht. Zum Unmut ihrer Tochter Lumir (Juliette Binoche) scheint die Mutter die Vergangenheit anders in Erinnerung zu haben als ihr Nachwuchs. Das Fabienne davon schreibt, immer eine leidenschaftliche und liebevolle Mutter für ihre Tochter gewesen zu sein, kann Lumir nicht nachvollziehen. Ihre Kindheits-erinnerungen beschreiben eine Frau, der es wichtig war, stets im Mittelpunkt und im Scheinwerferlicht der Kameras zu stehen. Lumir, die mittlerweile als Drehbuchautorin in der Filmbranche Fuß gefasst hat, kehrt mit ihrem Mann Hank (Ethan Hawke) und ihrem gemeinsamen Kind aus



„La Vérité – Lügen und leben lassen“ gibt es am 15. April im Kaminwerk zu sehen.

Foto: Veranstalter

New York nach Paris zurück und will ihre Mutter mit den Unwahrheiten ihrer Memoiren konfrontieren. Es kommt zu einem stürmischen Wiedersehen und auch danach bleibt die Stimmung gereizt. Als für Fabienne die Dreharbeiten an einem ganz speziellen Science-Fiction-Film beginnen, wendet sich das Blatt ...

Hirokazu Kore-eda erzählt mit „La Vérité“ eine von zwei herausragenden Hauptdarstellerinnen

getragene, ebenso berührende wie humorvolle Mutter-Tochter-Geschichte.

Schüler und Studenten zahlen keinen Eintritt.

Corona-Infos

Da die genauen Modalitäten tagessabhängig sind, informieren wir auf unserer Internetseite www.kaminwerk.de ob negative Schnelltests für den Besuch des Programmkinos notwendig sind.

CINEPLEX
MEMMINGEN

**ZEIT FÜR
FRÜHLINGS-
GEFÜHLE
IM BAUCH**

Jetzt Popcorn, Nachos & Co
online bestellen und
kostenlos liefern lassen!

Abholung bei
Kalí's Diner (Fr-So) möglich!

TÄGLICH FÜR EUCH DA UNTER

WWW.CINESNACKS.DE

Cineplex wartet weiter

KinoGruppeRusch setzt auf bundesweiten Öffnungstermin für Kinostart



Das Memminger Cineplex möchte so bald als möglich wieder öffnen.

Foto: Wolfgang Radeck

Memmingen (dl). Das Memminger Cineplex wird wie die sieben anderen Cineplex Standorte vorerst nicht zum offiziell frühestmöglichen Termin ab 22. März öffnen, das gab Alexander Rusch von der Inhabererfamilie heute bekannt.

„Wir freuen uns sehr, dass uns die Politik beim aktuellen Öffnungsszenario bereits mit einem konkreten und sehr frühen Termin bedacht hat. Zumindest Teile der Kultur können nun auf eine bal-

dige Wiedereröffnung hoffen,“ so Rusch. „Allerdings benötigen die Kinos und natürlich auch der Filmverleih Planungssicherheit, um ein flächendeckendes Angebot zu ermöglichen. Ohne Filme kein Kino, ohne Kinos keine Filme, das sei das Dilemma. Daher macht es für den Markt laut Rusch durchaus Sinn, einen gemeinsamen, deutschlandweiten Öffnungstermin anzupeilen, der jedoch erst mit allen Verbänden und Verantwortlichen abgestimmt werden müsse.“

Auch im Hinblick auf konstant niedrige Inzidenzen, möglichst unter 50, lohne es sich, noch etwas länger zu warten“, so Rusch weiter. Der Unternehmer hofft nun auf konstruktive Gespräche der drei großen Branchenverbände, die sich auf einen bundesweit einheitlichen Öffnungstermin verständigen möchten. Dieser wird ebenfalls dringend für die konkrete Neuplanung vieler verlegter Filmstarts benötigt, die größtenteils auf Eis gelegt wurden.

GEFRO®

Typisch GEFRO

Super schnell & einfach lecker. 100 % natürliche Zutaten.
Feinster Genuss aus dem Allgäu.



Suppen, Soßen, Würzen und mehr ...

GEFRO GmbH & Co. KG | Rudolf-Diesel-Straße 21 | 87700 Memmingen | www.gefro.de

120
JAHRE
LEW



Für die Zukunft unserer Region

Die Nachhaltigkeits-Initiative von LEW –
für und mit Menschen, die aktiv einen Unterschied
beim Thema Nachhaltigkeit machen wollen.

Informieren und initiativ werden
unter bessermachen.lew.de

 Gemeinsam
besser **MACHEN**